



Mitteilungen

www.dav-ulm.de

... feste Zähne

... gesunde Zähne

... egal in welchem Alter

Der Ulmer Zahnarzt







Wir freuen uns über Ihren Anruf!



Dr. med. dent. Ingo Bütow

Praxis für nachhaltige Zahnmedizin und Implantologie

Rosengasse 15 89073 Ulm

Telefon: 07 31/2 10 00 Telefax: 07 31/2 10 20 info@dr-buetow.de www.dr-buetow.de

Editorial

1983	1		
	And other	M	
4			-
1	於		
1		10	
	2	40	
7. 7	-UL		
An Al		7	1 1

Wer – Wann – Was	7	
Hollywood kann kommen	8	
Arbeitswochenende Schwandalpe	12	
Steckbrief Tanja Keller	14	
Steckbrief Thomas Saalmüller	15	
Runde Geburtstage	17	
Nachruf Günter Oppold	18	
MTB Multimedia Vortrag SWU-Trail und Workshop	20	
Bikefestival 2018 und Pumptrack	23	
Gemeinsam erleben	25	
Sommerbiathlon	26	
Beweglich bleiben	29	
heißt die Devise der Senioren		
Winterprogramm Senioren	35	
WaaSa – Wandern am Samstag	37	
Kroatienreise 2018		
Winterprogramm 2017/18	43	
Jugend	97	
Nachruf Stefan Sommer	98	
Schwarzenberghütte		
Über uns	101	
Ansprechpartner	102	
Beitragssätze		
Die Geschäftsstelle informiert		
Expedition Erde - Reinhold Messner		
Live in Ulm	104	
Impressum	105	
Datenschutz	106	

Titelbild: Laternsertal, Neugerach-Alpe im Winterschlaf von Rochus Loup

Editorial

Liebe Sektionsmitglieder,

ich wünsche mir und hoffe, dass Sie einen wunderschönen Sommer erleben durften.

Dennoch wird für viele von uns die diesjährige Sommersaison in sehr trauriger Erinnerung bleiben. Denn wir mussten in diesem Sommer innerhalb von wenigen Tagen von unseren ehrenamtlich sehr aktiven Bergkameraden Günter Oppold (61 Jahre alt) und Stefan Sommer (21 Jahre alt) für immer Abschied nehmen. Aufgrund ihrer sehr großen Beliebtheit haben an ihren bewegenden Trauerfeiern auch jeweils sehr viele Mitglieder unserer Sektion teilgenommen. Nachrufe zu beiden Bergkameraden können Sie in diesem Heft finden.

Dieses Heft enthält auch einen Bericht über das diesjährige Arbeitswochenende fleißiger Mitglieder auf unserer Schwandalpe. Ihnen möchte ich an dieser Stelle sowohl im Namen unserer gesamten Vorstandschaft als auch ganz persönlich für ihre ehrenamtliche Arbeit danken.

Gefreut haben meine Vorstandskollegen und ich mich auch darüber, dass uns der Südwestrundfunk die Möglichkeit gegeben hat, im Rahmen seines Fernsehbeitrags über Blaubeuren die dortigen Klettermöglichkeiten vorzustellen.

Zu dieser anlässlich des 750-jährigen Jubiläums von Blaubeuren vom Südwestrundfunk ausgestrahlten Fernsehsendung können Sie in diesem Heft genauso Näheres erfahren wie zum diesjährigen Arbeitswochenende auf unserer Schwandalpe.



Kaum hat sich der diesjährige Sommer von uns verabschiedet, steht auch schon wieder der Winter vor Tür. Ihre Planung der kommenden Wintersaison sollten Sie keinesfalls ohne das vorherige sorgfältige Studium unseres in diesem Heft enthaltenen Touren- und Winterprogramms für die Wintersaison 2017/2018 vornehmen. Wir würden uns sehr freuen, wenn wir mit diesem Winterprogramm Ihren Geschmack treffen und unsere darin enthaltenen Angebote schnell ausgebucht sein würden.

Wer sich weniger für sportlich anspruchsvolle Touren in den Bergen, sondern mehr für das samstägliche Wandern in unserer Heimat bzw. näheren Umgebung interessiert, findet hierzu ebenfalls einen interessanten Beitrag in diesem Heft.

Da sich meine Vorstandskollegen gemeinsam mit mir sehr über den großen Erfolg des ersten, am 21.05.017 ausgerichteten Ulmer Bikefestivals gefreut haben, versteht es sich von selbst, dass wir es mehr als nur begrüßen, dass sich unsere gemeinsame Mountainbikeabteilung mit unserer Nachbarsektion DAV SSV Ulm 1846 um Jörg Binder und Max Kähny entschlossen hat, bereits im kommenden Jahr 2018 ein zweites Ulmer Bikefestival folgen zu lassen. Auch hierüber sowie über unser mit unserer Nachbarsektion DAV SSV Ulm 1846 in Planung befindliches gemeinsames Projekt "Pumptrack/Übungsparcours" können Sie in diesem Heft mehr erfahren.

Abschließend möchte ich nicht versäumen, Ihnen bei der Lektüre dieses Sektionshefts sehr viel Spaß sowie einen schneereichen und unfallfreien Winter in unseren geliebten Bergen zu wünschen.

Freundliche Grüße und "Berg Heil"

Dr. Heinz Schmid Ihr 1. Vorsitzender





KLETTERN, BOULDERN, YOGA & ZIRKELTRAINING.

auf über 2500m² Direkt in Ulm, nur 6 min vom Hauptbahnhof. Täglich geöffnet von 10-23 Uhr.



www.boulderhalle-ulm.de

einstein Boulderhalle Ulm | Blaubeurer Strasse 100 | 89077 Ulm | Tel. 0731. 602 780 82





Wer - Wann - Was



Hollywood kann kommen!

Anruf in der Geschäftsstelle Ende Juli. Am Telefon das Fernsehen in Person von Julia Henninger, Redakteurin beim Südwestrundfunk. Sie arbeitet an einem Beitrag über Blaubeuren, und ein Aspekt soll auch das Thema "Klettern" sein, denn das könne man doch in Blaubeuren. Ob denn der Alpenverein in Ulm jemanden nennen kann, der sich da auskennt?

Na klar, denkt sich Marta Chmara, da habe ich doch jemanden, und gibt Frau Henninger meine Telefonnummer. Wenige Tage später klingelt dann bei mir das Telefon. Frau Henninger ist an der Strippe, und ich erfahre, um was es genau geht: Gesucht werden zwei gutaussehende Kletterer oder Kletterinnen, die für einen Beitrag im ARD-Morgenmagazin ihre Künste zeigen. Der Film soll in der Reihe "Schön hier", die in unregelmäßigen Abständen im Morgenmagazin läuft und schöne Flecken in Deutschland zeigt, ausgestrahlt werden. Auf Blaubeuren stieß Frau Henninger anlässlich des 750-jährigen Bestehens unseres "Kletter-Heimatstädtchens".

Es entwickelt sich ein nettes Gespräch, bei dem ich erste Details erfahre. Der Beitrag soll 2 Themen beinhalten. Einmal den Blautopf (na klar), wofür einer der bekannten Höhlentaucher engagiert werden soll. Und zum anderen eben das Klettern in und um Blaubeuren.

Ich mache einen Vorschlag für den Drehort: den Blaufels. Erstens ist es einer meiner Lieblingsfelsen im Blautal, zweitens hat man von oben einen wunderschönen Blick über Blaubeuren. Macht sich bestimmt gut im Fernsehen! Wir besprechen weitere Details, und ich sage ihr zu, mich um einen Kletterpartner/in zu kümmern. Der Drehtag muss kurzfristig vereinbart werden: Das Wetter muss gut sein, außerdem muss es terminlich beim Höhlentaucher passen.

Per Mail informiere ich meine Tourenführerkollegen/-kolleginnen über die Chance des Beginns einer großen Fernsehkarriere. Mein Freund und Kursleiter-Kompagnon Alex Popa meldet sich, er hat bereits Fernseherfahrung. Na prima, dann kann ja nichts schiefgehen. Der Drehtag muss mehrfach wegen unsicheren Wetters verschoben werden. Am Montag, dem 14. August, ist es dann soweit.

Wir treffen uns zur Mittagszeit auf dem Parkplatz unterhalb von Glas-, Breit- und Blaufels. Das SWR-Team – Redakteurin Julia, Kameramann Karsten und Tontechniker Kevin – kommt direkt vom Blautopf, wo alles gut geklappt hat. Wir gehen hoch zum Fels, die Dreharbeiten fangen bereits auf dem Weg dahin an.

Am Blaufels wird kurz begutachtet, in welchen Routen wir klettern wollen. Julia entscheidet sich für den "Tiffelriss". Der ist schön anzuschauen, außerdem will sie die Route im Toprope machen. Sie ist früher selbst geklettert und sieht die Chance, da 'raufzukommen. Alex und ich knobeln aus, wer die Route vorsteigt und das Seil für Julia einhängt. Natürlich auch in der Hoffnung, dass das in der Sendung ausführlich gezeigt wird.

Alex gewinnt und klettert die Route locker-

leicht hoch. Anschließend ist Julia im Toprope dran und wird dabei von einer Kamera-Drohne gefilmt. Man merkt, dass sie früher geklettert ist: Sie muss zwar kämpfen, kommt den Riss – immerhin eine 6 minus – aber gut hoch.



Danach werde ich auch noch gefilmt, und zwar in der "Unbekannten", eine der besten 6er-Routen im Blautal. Auch hier die Hoffnung, dass die Sequenz in der Sendung schön lange zu sehen ist... Nach knapp 3 Stunden sind wir mit den Dreharbeiten fertig, das Fernsehteam will gleich zurück nach Stuttgart. Ich bitte Julia, mir den Sendetermin mitzuteilen, sobald sie ihn kennt.

Der kommt schneller als gedacht: Am Samstag, dem 19. August, erhalte ich eine SMS von Julia. Der Beitrag soll am Montag gesendet werden. Super, ich schicke eine E-Mail an zahlreiche Bekannte, damit sie die Sendung ja nicht verpassen. Am Montagmorgen schaue ich dann gespannt das Morgenmagazin, doch was kommt nicht? Der Beitrag über Blaubeuren. Hoffentlich ist keiner von meinen Adressaten extra

für die Sendung früh aufgestanden, immerhin beginnt die um halb sechs.

Tja, solche tagesaktuellen Magazine werden manchmal sehr kurzfristig umdisponiert, da kann Julia nichts dafür. Am Dienstagabend kommt die nächste SMS von ihr: Morgen ist es soweit. Nach der Erfahrung vom Montag verzichte ich auf großflächige Benachrichtigungen. Aber diesmal stimmt es tatsächlich: Am Mittwochmorgen, 23. August, wird

der Beitrag drei Mal innerhalb des Morgenmagazins gezeigt.

Und das Tollste: Alex und ich sind gut 10 Sekunden lang zu sehen! Wenn das mal nicht der Beginn einer großen Film- und Fernsehkarriere ist.

Also, Hollywood kann kommen.

Text und Fotos: Jürgen Puderbach





Wissen. Transparenz. Klarheit. Komplexes verständlich vermitteln.

Kompetente Beratung heißt für uns, die Erwartungen unserer Kunden zu erkennen und zu erfüllen. Erst wenn wir das Optimum gefunden haben, sind wir zufrieden. Wir begeistern mit individuellen Lösungen. Durch ein kompetentes Team, bei dem jeder seine Stärken mit Leidenschaft einbringt.





Syrlinstraße 38 89073 Ulm Telefon 0731-966440 office@spp-ulm.de

Weitere Informationen über SP&P finden Sie im Internet unter

www.spp-ulm.de

Arbeitswochenende Schwandalpe

Durchgeführte Arbeiten mit 35 Helfern





Die 35 aktiven Arbeitshelfer haben an dem Arbeitswochenende auf der Schwandalpe insgesamt 223 Arbeitsstunden für den Verein geleistet. Dafür möchte ich mich herzlich bedanken!

Manfred Korger Hüttenwart Schwandalpe

Steckbriefe

Tania Keller

Fachübungsleiterin Skibergsteigen Email: tanja keller@gmx.de

Tourendaten: 41 Jahre, verheiratet, 2 Kinder Basecamp: Pfuhl

Hobbies: Skitouren, Klettern, MTB,

Reisen, Fotografieren, Lesen

Eigentlich entdeckte ich die Leidenschaft zu den Bergen erst im Erwachsenenalter und das Interesse am Skifahren wuchs ieden Winter mehr. Als mich dann mein Mann motiviert hat, die Ausbildung zum Fachübungsleiter Skibergsteigen zu machen, absolvierte ich diese im Winter 2010. Nach diesen 2 x 9 Tagen im Schnee war ich total begeistert. Mittlerweile ist es schon fast so, dass mich meine Familie kaum noch an den Winterwochenenden sieht :o). Leider sind die Kinder noch zu klein zum Mitgehen, aber der Anfang ist gemacht!

Meine bisher höchste Skitour hat mich



2005 auf den 5.642 m hohen Elbrus geführt und während ich als Hüttenwartsgehilfin auf der Monte Rosa Hütte tätig war, konnte ich die Dufourspitze 4.634 m besteigen. Als Ausgleich und um die Kondition über den Sommer nicht ganz zu verlieren, bin ich viel mit dem Mountainbike unterwegs. Für mich sind die Berge wie ein zweites Zuhause.

Nun freu ich mich auf einen schneereichen und unfallfreien Winter und wünsche allen viel Spaß bei der Tourenauswahl.



Hirsch-Apotheke

Dr. Dieter Benz & Sabine Benz-Klemm Hirschstraße 23 - 89073 Ulm Tel. 0731/62006 - Fax 0731/9661710 info@hirsch-apotheke-ulm.de

www.hirsch-apotheke-ulm.de





Thomas Saalmüller

Fachübungsleiter Skibergsteigen und Freeride

Email: pethom@freenet.de

Geboren und aufgewachsen bin ich auf der Schwäbischen Alb in Münsingen. Mein Elternhaus liegt in unmittelbarer Nähe des Skilifts - ich hatte jede Saison eine Jahreskarte und wir konnten ständig zum Skifahren gehen. Die Leidenschaft fürs Skifahren war somit geboren. Als Jugendlicher bin ich dann mit dem Skiclub oder mit meiner Familie ins "Gebirge" zum Skifahren - und an einigen Ostern war ich mit Ski, Fellen und Schlafsack auf der Schwarzenberghütte im Allgäu. Später, kamen dann einige Skireisen mit meinen Freunden in Frankreich, USA und der Schweiz dazu. Bei diesen Reisen sind wir immer mehr abseits der Pisten gefahren und kein Aufstieg war uns zu weit, um an Powder zu kommen.

Diese Erfahrungen haben mich geprägt und ich würde diese gerne weitergeben, deshalb habe ich die Ausbildung zum Skitourenführer und die Zusatzqualifikation Freeride gemacht (2. Lehrgang zum Freerideguide kommt noch).



Seit 2016 biete ich zusammen mit Tanja Keller und Simone Mahling den Grundkurs Skibergsteigen in der Sektion Ulm an. Zusammen mit Jochen Schmidt bieten wir seit letztem Winter Wellness Skitouren an – hier geht es vor allem um Entschleunigung!

Ab diesem Jahr möchte ich noch einen Freeride Grundkurs zusammen mit Stefan Dangel ins Programm aufnehmen.

Der nächste Winter kommt bestimmt! Ich freue mich auf motivierte Teilnehmer!

Thomas Saalmüller



Floristik - Trauerbinderei - Fleurop - Grabpflege

Römerstraße 116 | 89077 Ulm Telefon (0731) 9 31 62 92 Fax (0731) 9 31 77 38 www.holzschuh-blumen.de

Mo-Fr 8.00–12.00 Uhr und 13.30–18.00 Uhr | **Sa** 8.00–12.00 Uhr



Ludwigstraße 54-56 | 89231 Neu-Ulm | Tel.: +49 (0) 731 – 970 20 0 info@honold-travel.de | www.honold-travel.de

Runde Geburtstage

September bis Dezember 2017

90 Jahre

Gutzer Hans, Ulm Kappus August, Meschede Strassner Ruth, Ulm

85 Jahre

Dilger Ernst, Neu-Ulm Gröner Hans, Ulm Kimmelmann Hans, Neu-Ulm Möller Ingrid, Ulm Ostertag Dieter, Ulm

80 Jahre

Bartsch Hans Dieter, Ulm Dr. Bühler Hans-Dieter, Ulm Engelhart Wilhelm, Ulm Grossmann-Schlegel Ingrid, Ulm Hagenest Konrad, Ulm Jenninger Suse, Oberaudorf Kellner Hubert, Weilheim Knopf Hilde, Dornstadt Kraus Albrecht, Ulm Kreitmeier Hildegunde, Neu-Ulm Dr. Lemperle Hermann, Laupheim Nobis Inge, Hettstedt Nothwang Dieter, Ulm Rapp Eugen, Blaustein Schwer Christa, Ulm Urban Hermann, Neu-Ulm Urschel Hilde, Blaustein Woock Ingrid, Ulm

75 Jahre

Anger Monika, Ulm Falschebner Albert, Blaustein Grabensee Dieter, Ulm Heckmann Käthe, Dornstadt Henß Gerdheide, Ulm Honold Waltraud, Neu-Ulm Meyer Klaus-Henning, Burgrieden Neubronner Eberhard, Ulm Retzmann Elfriede, Nürtingen Riedel Gunther, Blaubeuren Röderer Walter, Dornstadt Rösch Christa, Dornstadt Rotzek Wolfgang, Ulm Dr. Rudershausen Reinhart, Schondorf Schwärzler Ursula, Immenstadt Uhrmacher Ursula, Ulm Walz Sieglinde, Ulm

70 Jahre

Anger Hansjörg, Ulm Bischoff Karla, Dornstadt Braun-Vogt Leonore, Ulm Denzel Hermann, Illerkirchberg Dr. Hansi Wolfgang, Ulm Dr. Heil Fritz, Ulm Hilscher Johannes, Ulm Kummer Hannelore, Ehingen Kurz Rita, Ulm Messner Christa, Ulm Prof. Dr. Rettinger Gerhard, Ulm Reuß Jörg-Dieter, Blaubeuren Stöferle Hans, Griesingen Thiele Ewald, Dornstadt Wehling Christa, Ulm Zwick-Hadjio Elisabeth, Ulm

Nachruf Günter Oppold Der Platz neben mir bleibt leer

Anfang der 80er lernte ich Günter bei der Skischule Kraus (Wadde) kennen. Es war der Beginn einer Kameradschaft, wie sie nicht vielen Menschen vergönnt ist. In Erinnerung bleiben die gemeinsamen Kraus-Ausfahrten und Jugend-Skilager.

Unsere richtige Freundschaft begann aber beim DAV Ulm Ski-Alpin. Günter, selber nie Rennläufer, war bei nahezu jedem Rennen des DAV Ulm mit tatkräftiger Hilfe dabei. Unvergessen sind die Trainingslager (Fasching) auf der Ulmer Hütte.

Jeder Winter geht einmal zu Ende, und so trafen sich dann die DAV-Kameraden Stefan (Dangel), Rudi (Hüttl), Bernd (Warth), Uli (Knoll) und Günter auch nach der Wintersaison zum Rennrad fahren und joggen. Egal wobei Günter half, er war immer ausgeglichen und fair, er war immer, wenn es hektisch wurde, der Ruhepunkt für uns alle.

Diese Eigenschaften waren über die vielen Jahre sein Erfolgsrezept, auch als Skiguide bei den Ausfahrten der Sektion Ulm. Er kümmerte sich um alles und jeden.

Mir selbst war es vergönnt, über 37 Jahre mit meinem Sportskameraden Günter Ski zu fahren, zu joggen und die letzten Jahre mit dem Mountainbike das Umland um Ulm zu erkunden. Viel geredet haben wir dabei nie, war doch der Spaß am gemeinsamen Sport und unsere Freundschaft das Ziel. Wir hatten noch so viel vor und dann kam der Anruf "Günter lebt nicht mehr". Für uns alle nicht begreiflich und unfassbar.



Günter wird uns fehlen und uns bleibt nur die Erinnerung an die vielen gemeinsamen schönen Erlebnisse und Jahre. Dafür lieber Günter vielen Dank.

Günter, wenn im Himmel auch Sport getrieben werden darf, dann halte bitte uns die Plätze frei. Dies soll unser Trost sein.

Danke Günter, dein Sportskamerad Uli Liebe Freunde meines Mannes und unseres allerbesten Papas,

der Tod ist so entsetzlich endgültig, und der Schmerz sitzt furchtbar tief.

Umso wohltuender ist das Bewusstsein darum, dass gute Freunde wie Ihr ähnlich empfinden.

Eure Anteilnahme in dieser schlimmen Zeit hat tatsächlich einen Lichtblick für uns bedeutet.

Dafür danken wir Euch allen von Herzen! Renate, Sandra und Dennis







Mountainbike - Multimedia - Vortrag und Praxis-Workshop auf dem SWU-Trail

Am Wochenende vom og./10. März 2018 bieten wir in Kooperation mit der vh Ulm eine ganz besondere Kombination aus Vortrag (Freitagabend) und Praxis-Workshop (Samstagvormittag) an.

Flow: Leidenschaft Mountainbike Harald Philipp

Freitag, 09. März 2018, 20:00 Uhr Einlass 19:30 Uhr Ort: Blautalhalle in Blaustein Vorverkauf EUR 13,00/11,00 Abendkasse EUR 15,00/13,00

DAV Mitglieder erhalten den ermäßigten Preis.

Vorverkauf in der vh Ulm, Kornhausplatz 5 Öffnungszeiten:

Montag bis Donnerstag o9:00 bis 13:00 Uhr und 14:00 bis 17:00 Uhr

Freitag 09:00 bis 13:00 Uhr

Der Vortrag "Flow: Leidenschaft Mountainbike" von Profi-Biker und Bike-Bergsteiger Harald Philipp ist die multimediale Reise in den Kopf eines fanatischen Mountainbikers. Der Multimedia-Vortrag besteht aus zehn Bikefilmen, die Harald spannenden Erlebnisgeschichten und witzigen Anekdoten präsentiert. Luftaufnahmen machen uns schwerelos. Helmkameras lassen uns den Trail aus Biker-Perspektive sehen und Zeitlupen halten die schönsten Momente fest. Mit Humor und Selbstironie erklärt Harald. was ihn seit 20 lahren an sein Mountainbike fesselt und nicht mehr loslässt. Der Vortrag führt zu den außergewöhnlichsten Bike-Regionen Europas: Auf Island erkunden wir entlegene Vulkanwüsten und in den Dolomiten befahren. wir abgründige Klettersteige. In deutschen Wäldern lachen wir über jugendlichen Leichtsinn und in einem verlassen Bergdorf in den Seealpen finden wir Entschleunigung.





Flow-Mountainbike Kompakt-Workshop Dr. Simon Sirch

Samstag, 10. März 2018, 10:00 bis 13:30 Uhr Gebühr EUR 75,00 6-7 Teilnehmer/innen Ort: Blaustein, SWU Trail Anmeldung unter www.vh-ulm.de oder unter 0731 1530 15. Kursnummer 18F 1504300

Mountainbike-Profi Harald Philipp bringt den Flow auf die Bühne. Simon Sirch bringt ihn in die Praxis. Der 3,5-stündige Workshop vermittelt zentrale Flow-Techniken für fortgeschrittene Mountainbiker/-innen. Dazu zählen zum Beispiel die flow-freundliche Wahrnehmung, Tipps für mehr Fahrfluss und die bahnbrechende Parallel-Prozessing-Methode. Teilnahmevoraussetzung ist ein einwandfrei funktionierendes Mountainbike, Helm und Offenheit für Neues und die Bereitschaft zum Ausprobieren.

Dr. Simon Sirch ist Flow-Forscher und Co-Autor des Buches "FLOW – Warum Mountainbiken glücklich macht". Als Flow-Trainer arbeitet er mit eigenem Konzept in den Bereichen Sport und Business. www.flowinconcept.com





LO E-BIKES & FAHRRÄDER auf 300m²REPARATUR aller MARKEN **LEASING & FINANZIERUNG**



Karlstraße 18 • 89143 Blaubeuren • Telefon 07344 177 99 03 • www.velo-blaubeuren.de



Das Allgäuer Sonntagsbier

Im Herzen des Allgäus braut die Meckatzer Löwenbräu seit über 275 Jahren Bierspezialitäten von einzigartiger Qualität. Das Meckatzer Weiss-Gold ist in handwerklicher Tradition (Zweimaischverfahren, kalte Reifung) gebraut, stellt einen eigenen Biertyp dar und ist daher keiner Biersorte unterzuordnen. Dank seines harmonischen Charakters gilt es als das Allgäuer Sonntagsbier.

"Save The Date"

Bikefestival Ulm 2018 "Info und Spendenaufruf" Pumptrack/Übungsparcours

Bikefestival

Nach dem ersten erfolgreichen Bikefestival im Mai diesen Jahres (siehe ausführlicher Bericht in den Mitteilungen 2/2017), haben wir uns entschieden, das zweite Bikefestival gleich in 2018 folgen zu lassen. Der Termin wird sehr wahrscheinlich am Wochenende nach den Pfingstferien, am 10.6.2018 sein.

Die Vorbereitungen haben bereits begonnen. Zunächst geht es daran, kleine Veränderungen an den Rennformaten vorzunehmen und sich um die Genehmigungen der Städte Ulm und Blaustein zu kümmern. Parallel dazu haben wir begonnen, unsere Sponsoren und Aussteller vom letzten Jahr zu kontaktieren, unsere EDV und das Projektmanagement-System auf eine Cloud-Lösung umzustellen, um möglichst effizient zusammenarbeiten zu können und vieles mehr.

Wir geben wieder Gas, brauchen aber dringend weitere Hilfe: Interessenten für das

Organisationsteam und die Helferteams können sich gerne melden unter kontakt@bikefestival-ulm.de

Pumptrack / Übungsparcours

Wie in unserem Bericht über das Bikefestival 2017 bereits angedeutet, sind wir zusammen mit unserer Nachbarsektion DAV SSV Ulm 1846 daran, einen Pumptrack mit MTB-Übungsparcours in der Nähe des Einstiegs zum SWU-Trail zu planen. Mittlerweile haben wir konkrete Beispielplanungen und Grobangebote vorliegen und sind mit den Städten Ulm und Blaustein in Gesprächen über Grundstücksnutzung und Zuschüsse.

Unser Konzept sieht einen großen asphaltierten Pumptrack, einen kleinen Pumptrack für Kinder und einen Mountainbike-Übungsparcours vor. Darüber hinaus ist das Konzept erweiterbar durch eine Bewegungslandschaft mit kleiner Boulderwand, Slacklines und weiteren

Was ist ein Pumptrack?

Ein Pumptrack ist ein geschlossener Rundkurs mit Wellen und Steilkurven, auf dem ausschließlich durch gezielte Hoch-Tief Gewichtsverlagerung in die Wellen und Steilkurven ("Pumpen") Tempo aufgenommen und gehalten wird. Das ist eine tolle, koordinativ sehr anspruchsvolle und ziemlich anstrengende Übung. Ein asphaltierter Pumptrack hat die Vorteile, dass er außer mit allen

Arten von Fahrrädern auch mit Rollern, Skates und Skateboards befahren werden kann und außerdem wenig Pflegeaufwand versursacht, weil die Oberfläche nicht durch Regen wegerodiert.

Mehr Infos auf www.pumptrack.de.



Bewegungselementen. Auch für eine sogenannte Dirtline mit größeren Sprüngen für die Bike-Freaks ist theoretisch Platz.

All das ist für Training und Kurse, für Kinder, Jugendliche und Erwachsene aller Altersklassen geeignet und wird durch die Nähe zum SWU-Trail zu einem Treffpunkt für Biker, Familien und Natursportliebhaber. Da das Gelände für alle zugänglich und nutzbar sein soll, wird es sicherlich zu einer Bereicherung des Sportangebots in der Stadt.

Wieviel von unserem modularen Konzept wir realisieren können, hängt maßgeblich von Zuschüssen und Sponsoren ab und wieviel Eigenleistung wir in der Lage sind zu erbringen. Daher suchen wir Firmen und Privatleute, die uns gerne in Form von Sponsoring, Spenden oder Arbeitskraft unterstützen wollen:

Wozu ein Übungsparcours?

Der Übungsparcours wird als Rundstrecke um den Pumptrack geplant und kann mit verschiedenen Untergründen und Kurvenradien geplant werden. Dort kann dann das langsame und schnelle Kurvenfahren und Bremsen auf den verschiedenen Untergründen geschult und trainiert werden. Dies ist vor allem für Anfänger und Kinder toll, die das Mountainbiken lernen möchten. Auch Steinfelder und Stufen zum Üben von fortgeschrittenen Fahrtechniken können auf oder neben dem Parcours eingeplant werden.

kontakt@bikefestival-ulm.de oder joerg.binder@bikefestival-ulm.de

Genauere Infos über den Stand der Planungen auch auf: www.bikefestival-ulm.de

Ihr Jörg Binder







Gemeinsam erleben

Sommerbiathlon

Die neue Trainingsgruppe ist vor allem für junge Sportler geeignet, die der Faszination des Biathlonsports erlegen sind, aber den frühen Einstieg verpasst haben. Da "nur" gelaufen wird, ist der Materialaufwand nicht so hoch wie im Winterbiathlon. Außerdem wird mit dem Luftgewehr geschossen, das weitaus geringeren Auflagen unterliegt. Trainiert wird zwei bis dreimal die Woche, wobei Ausdauer, Kraft und Konzentrationsfähigkeit gefragt sind. Der Einstieg ist ab einem Alter von 17 Jahren möglich.

DM Target-Sprint

Seit dieser Saison gibt es im Pisten-Bully-Biathlonzentrum Dornstadt eine Sommerbiathlon-Gruppe. Während die Winter-Kollegen die deutschen Meisterschaften als Zwischenstation nehmen, sind für sie die Titelkämpfe im attraktiven Target-Sprint wie im klassischen Sommerbiathlon der Saisonhöhepunkt.



Ganz besonders für Junioren-Weltmeisterin Madlen Guggenmos, die national ebenfalls nichts anbrennen ließ. Bei der Target-Sprint-DM in Garching holte sie sich den Einzel-Titel und zum Abschluss mit ihrem Teamkollegen Jan Teubner sowie Simon Beiter (Starzach) den Sieg im Mixed-Team. Zuvor hatte Jan Teubner auch im Einzel-Rennen einen hervorragenden Tag und sicherte sich die Silber-Medaille im Einzel der Jugend.

Sommer-DM klassische Distanzen

Längere Laufstrecken, Schießen ohne Nachlader und Wettkämpfe nicht nur mit dem Luftgewehr, sondern für die älteren Sportler auch mit dem Kleinkaliber-Gewehr – das ist grob umfasst der Unterschied vom Target-Sprint zum klassischen Sommerbiathlon. Die deutschen Titelkämpfe fanden in Altenberg statt.

Julia Tannheimer (2. Massenstart) und Johanna Rauch, die nur knapp am Treppchen vorbei lief, hatten hier grandiose Auftritte gegen die älteren Mädchen, die sie mit der Goldmedaille krönten. Dritte im Bunde: Charlotte Gallbronner, die mit der schnellsten Zeit aller Starterinnen unterwegs war und sich zuvor bereits souverän die Titel im Sprint und Massenstart gesichert hatte. Till Teubner verpasste mit der Staffel knapp Platz drei, zuvor war er Sechster im Massenstart geworden.

Pässe reihenweise

Während die Teamkollegen in Sachen Sommerbiathlon unterwegs waren, die anderen im PistenBully-Biathlonzentrum schwitzten, ging es für die Bundeska-

der-Athleten des DAV Ulm in die Alpen. Lena Hanses, Florian und Philipp Lipowitz und Sabrina Braun trainerten mit den Schweizern und erklommen mit den Skirollern unter anderem den Furka-Pass - und das war nur der erste. Sorgen bereitete nur Mareike Braun, die mit Rückenproblemen zu kämpfen hatte. Beim späteren Lehrgang, der den Landeskader mit Skirollern durch Frankreich führte. war sie aber wieder mit dabei. Auch bei der einzigen Ulmer C-Kader-Athletin, Marina Sauter, lief die Vorbereitung ordentlich, aber nicht berauschend. So hatte sie ausgerechnet bei den deutschen Meisterschaften mit einem Infekt zu kämpfen.

RWS-Cup-Finale

Der Abschluss des Sommers stand das RWS-Cup-Finale in Bayerisch Eisenstein an. 7ehn Schüler des DAV Ulm hatten sich für das SBW-Team qualifiziert. Herausragende Athletin war Julia Tannheimer, die nach einem fünften Platz im RWS-Schießen sowie der Verfolgung auf Skiroller im klassischen Stil und dem souveränen Sieg im Cross-Wettkampf als Gesamtführende der Schülerinnen 13 in den Winter geht. Auch Maike Steck und Johanna Rauch zeigten bei ihrem Debüt auf nationaler Ebener sehr ansprechende Leistungen. Bei den Jungs überzeugte David Schmutz im Ringe-Wertungsschießen.

Finn Schlabach, der seit dieser Saison dem Landeskader angehört, war der einzige DAV-Starter bei den Schülern 14. Er kämpft noch etwas mit dem Stehendschießen, zeigte aber sowohl auf den Skirollern als auch im Crosslauf (12.) gute Leistungen.



Julia Tannheimer beim klassischen Verfolgungsrennen im Rahmen des RWS-Cup-Finales in Bayerisch Eisenstein

Bereits alte Hasen sind die Schüler 15. deren Nerven beim Verfolgungswettkampf etwas strapaziert wurden. Sie hatten sich bereits warm gelaufen, dann wurde der Wettkampf erst verschoben und schließlich vier Stunden später neu angesetzt. Grund war der Einsatz eines Rettungshubschraubers, nachdem drei Mädchen sich deutlich übernommen hatten. Doch sie ließen sich nicht aus dem Konzept bringen: Yannik Kabza, tags zuvor im RWS-Schießen als Zweiter auf dem Treppchen, verteidigte sich mit vollem Einsatz gegen die starke Laufkonkurrenz und rettete Rang zehn ins Ziel. Tags darauf war dann bei ihm der Akku ebenso leer wir bei Kilian Seybold (16.). Beide konnten im Cross-Wettkampf nicht mehr vorne eingreifen. Till Teubner, in der Verfolgung nach schwachem Schießen noch auf Rang elf gerannt, zeigte auf der schweren Strecke, die der Regen zusätzlich rutschig gemacht hatte, einen starken Wettkampf und wurde Achter.

Für Charlotte Gallbronner war es bis Samstag eine harte Woche gewesen: Einem Trainingssturz folgte ein weiterer in der Verfolgung, bei dem



auch noch der Stock kaputt ging. Dennoch wurde sie Neunte. Beim Crosslauf startete sie dann mit einer Portion Wut im Bauch, hielt sich zunächst hinter Berta Leubner. Mit der Oberhoferin hatte sich die Vöhringerin schon in den Vorjahren Duelle auf der Laufstrecke geliefert. Die Entscheidung fiel beim Stehendschießen: Charlotte blieb fehlerfrei, übernahm die Führung und brachte die sicher ins Ziel. Für das gelbe Trikot reichte es nicht ganz. Sie geht als Zweite in den Winter. Mara Biedenbach erging es ähnlich wie den Jungs: Starker Auftritt auf den Rollern (15.), im Cross ging dann nach drei Tagen Wettkampf auf der harten Strecke nicht mehr viel zusammen.

Bericht und Fotos: Ute Gallbronner



Beweglich bleiben heißt die Devise der Senioren

Der Andrang zu den Touren bleibt groß – wieder abwechslungsreiche Wanderungen



Mediziner fordern immer wieder, auch im Rentenalter sollen sich die Menschen viel bewegen, das hält gesund und fit. Bei den Senioren der Sektion Ulm gilt diese Devise schon lange. Beklagt wird lediglich, dass das Wanderjahr immer schneller vorbeigeht. Wenn diese Ausgabe erscheint, sind auch die letzten beiden Ausflüge in den Schwäbischen Wald oder auf die Alb nach Zähringen schon lange vorbei ebenso wie das traditionelle Gansessen in Seißen und die Jahresabschlussfeier in Ulm.

Wieder war das Allgäu am 5. Juli 2017 das Ziel der Seniorenwanderung. Geführt wurde die Tour von dem Ehepaar Urban. Heide Urban hat sie wie die meisten Touren fotografiert und auch selbst beschrieben. Der Start an der Bolsterlanger Lift-Talstation ersparte den Langwanderern etliche Höhenmeter. Anfangs ging es etwas steil in gemächlichem Tempo hinauf bis zum Sonderdorfer Kreuz. Dort

überraschte die Wanderer eine herrliche Sicht nach Süden in die Alpen. Weiter ging es dann nochmals aufwärts und schließlich ziemlich eben bis zur Zunkleiten-Alpe. Dort wurden die 32 Gäste sehr freundlich aufgenommen. Bei Buttermilch, Milchshakes, Kaffee, eigenem Vesper wurde der schöne Sommertag genossen. Dann ging es fast nur noch abwärts durch die Bolgenachschlucht, wo es angenehm kühl war, über den Königsweg zum "Sagenweg". In Obermaiselstein waren schon die Kurzwanderer und machten im Kneippbecken Platz für die Neuankömmlinge, die das kühle Wasser ausgiebig genossen.

Die Kurzwanderer hatten an diesem heißen Tag Genuss pur. Sie begannen in Obermaiselstein, wanderten erst kurz durch den Ort, vorbei an wunderschönen blumengeschmückten Balkonen und Gärten und dann zum "Sagenweg" im kühleren Fallenbachto-

bel. Natürlich gab es Geschichten – vom Schatz in der Sturmannshöhle, der von einem Drachen bewacht wurde, von dem "wilden Fräulein" oder vom "Venedigermännle". Weiter ging es teils auf Teerstraßen, Schotter- und Wiesenwegen über Niederdorf zur Oberdorfer Kapelle. Hier war eine ausgiebige Mittagsrast angesagt und jeder suchte sich sein Plätzchen im Schatten oder in der Sonne. Und dann war es nur einen Katzensprung weit zu den "Oberdorfer Stuben". Hier war die Gruppe für eine Kaffepause angemeldet. Dort saß man sehr gemütlich auf der Terrasse. Nächstes Ziel war dann ein mystischer Ort, der "Ort der Besinnung". Schon wegen der mächtigen ausladenden uralten Eiche lohnte sich der Aufenthalt, Man konnte nach den Tafeln an bestimmten Stellen Energie auf- oder abladen. Esoterik war selbstredend auch dabei. Ganz real war auf der anderen Seite die Gruppe der Langwanderer zu sehen. Als letztes Highlight lockte das Kneippbecken.

Die 53 Teilnehmer waren fast nicht zum Einsteigen in den Bus zu bewegen, doch dann ging es nach Fischen zum

Eybachtobelweg

30

Kreuzwirt, wo man in geselliger Runde auf der Terrasse bei kühlem Bier und gutem Essen die Tour beschloss. Fazit: "Ein wunderschöner Tag!"

Wieder über 30 Grad im Allgäu – na und?

Die Sonnenköpfe haben die DAV-Senioren bei ihrer Tour ins Allgäu am 19. Juli nicht erklommen, obwohl es Johannes Rettigs Wunsch war. Der Tourenführer selber hat darauf verzichtet, ein wunderschöner Ausflug wurde es trotzdem und auch die Gruppe, die mit Ursel Rettig unterwegs war, genoss die Tour, obwohl das Thermometer die 30-Grad-Grenze wieder mal überschritt. Der Fahrer Emil führte den Riesenbus mit 15 Meter Länge sicher durch enge Dorfstraßen. Die sogenannten Kurz- und Langwanderer teilten sich haargenau und redlich zu ie dreißig auf die beiden Tourenführer auf. Johannes Rettig führte seine Gruppe von Schöllang aus durch den Eybachtobel steil hinauf zur Entschenhütte. Weiter ging die Wanderung, die im Schatten angenehme Kühlung brachte, bis zur Gaisalpe. Schließlich lief die Gruppe über den Wallraffsweg nach Oberstdorf.

Eine Etage tiefer waren die sogenannten Kurzwanderer mit Uschi Rettig unterwegs. Sie stiegen zunächst langsam und gut geführt zur Burgkirche auf, von wo sie einen schönen Blick auf Nebelhorn und Rubihorn genossen. Dann ging es weiter nach Schöllang, wo die Gruppe beim Maibaum Schatten suchte. Auf dem Wiesenweg nach Oberstdorf liefen die Senioren häufig in der Sonne, dafür gab es ein wunderschönes Panorama zu bewundern. Die Mittagspause fand im Schatten statt, im Buchenhain, wo es

ebenfalls einen herrlichen Ausblick gab. Kurz vor Oberstdorf reichte die Zeit noch für eine kleine Kaffeepause, dann führte der Weg an der Iller entlang bis zum Parkplatz an der Nebelhornbahn. Dort erfrischte wieder mal eine Kneippanlage die müden Wanderer. Im Biergarten beim Kreuzwirt in Fischen fand auch dieser schöne Wandertag sein Ende.

Statt Gewitter und Regen eitel Sonnenschein

Donnergrollen in der Nacht hatte bei manchem Senior Sorgen ausgelöst, die Tour von Peter de Groot und Elisabeth Bögel am 2. August könnte in Blitz und Regen enden. Doch schon bei der Abfahrt um 7:00 Uhr lachte die Sonne vom blauen Himmel und so blieb es auch den ganzen Tag. Kein Wunder, dass Hartmut Kruse bei der Rückfahrt im Bus gleich dreifach das Wort wiederholte: "War schön. Danke". Trotz 30 Grad Hitze gab es weder Stöhnen noch Klagen. Dabei hatte Peters Gruppe einiges zu leisten. Vom Parkplatz in Jungholz stiegen sie ziemlich flott zur 1.541 Meter hohen Reuterwanne auf. Um 13:00 Uhr erreichten sie den Gipfel und konnten ausgiebig

Mittagspause machen. Von da an ging es bergab, und trotz der Ankündigung, es gebe unterwegs keine Möglichkeit einzukehren fand sich dann doch eine Alpe, die Buttermilch und Kaffee verkaufte. Die sogenannten Langwanderer liefen direkt nach Reichenbach, wo eben Emils Bus mit den Kurzwanderern an Bord um die Ecke bog, als sie den hübschen Biergarten erreichten.

Die Kurzwanderer hatten unter der Fürsorge von Liz und Uschi Rettig als Schlussfrau ebenfalls einen abwechslungsreichen Wandertag hinter sich gebracht. Sie starteten auch in Jungholz und liefen nach kurzem Aufstieg über den wunderbaren Panoramaweg bis zum Campingplatz. Hier lieferten die freundlichen Wirtsleute Kaffee und Getränke. dazu durfte jeder sein eigenes Vesper auspacken. Über schattige Waldwege führte die Route weiter zur Unteren Sorgalpe. Dort konnte man herrliche Ausblicke genießen aber auch selbst gebackenen Buttermilchkuchen. Obwohl sich Liz, was die Anzahl der Steigungen betraf, leicht verrechnet hatte, blieb keiner auf der Strecke und am 7iel wartete ein kühlendes Kneippbad auf die müden Füße. Um es noch mal zu wiederholen: "War schön, Danke"





Sonne und Glück vor der eigenen Haustür

Die Jöchelspitze stand auf dem Programm von Klaus Kraft und Hartmut Kruse, die zum ersten Mal gemeinsam eine Tour für die DAV-Senioren ausgedacht hatten. Doch daraus wurde nichts. Schon am Sonntag zeichnete sich ab, dass die Wetterlage zu unsicher war. Die Tour auf die Jöchelspitze wurde deshalb auf das nächste Jahr verschoben, stattdessen standen alte Bekannte wie das Lautertal auf dem Programm. Doch wer morgens angesichts der dichten Wolken und des trüben Nebels gemeint hatte, es gäbe einen Trauermarsch durch das Biosphärengebiet Schwäbische Alb sah sich getäuscht. Die Sonne ließ sich blicken und die romantische Landschaft vor der eigenen Haustür trug zum Wohlbefinden bei. Ausgangspunkt für beide Wandergruppen war Erbstetten. Klaus Kraft führte die zahlenmäßig überlegenen Langwanderer über die Ruine Wartstein bis zur Laufenmühle, wo Gelegen-

> war. Ansonsten hatte die Gruppe ganz schön zu tun, immerhin

heit und Zeit für eine längere Pause

war die Strecke 19 Kilometer lang bis alle gegen 14:00 Uhr auf dem Parkplatz von Schloss Mochental landeten.

Dort wartete schon Hartmuts Gruppe, die immerhin auch fast 14 Kilometer unterwegs war auf romantischen Wegen durchs Wolfstal, aber diesmal in umgekehrter Richtung wie bei den Märzenbecherwanderungen, an der Donau entlang





mit herrlichem Blick auf das Kloster Obermarchtal bis nach Rechtenstein, wo trotz zahlreicher Funklöcher der Fahrer Emil alarmiert werden konnte und die 19 Wanderer abholte, um sie nach Mochental zu fahren. Dort gab es Kuchen, Fliegen, Bernhardiner und viel Spaß beim Schwätzen. Organisiert hatte Klaus Kraft bei seiner Erstlingstour auch noch eine gute Wirtschaft, in Ehingen-Berg, wo alle 46 Wanderer gut bedient wurden. Klaus Kraft meinte am Ende, es habe ihm Spaß gemacht. Er stehe weiter zur Verfügung. Nur zu. Die sogenannte "Ausweichswanderung" braucht sich hinter den üblichen DAV-Senioren-Touren nicht zu verstecken.



Kaiserwetter am Bödele

Ein Geschenk war die Tour von Hermann und Uschi Botzenhardt am 30. August nicht nur für jene, die Geburtstag hatten (da bekommt man vom Chef persönlich angestimmt immer ein Ständchen im Bus). Nein, es passte einfach alles an diesem Tag: das Wetter, die Aussicht und die Blumen am Wegrand. Blauen Enzian, Silberdisteln und sogar die ersten Herbstzeitlosen entdeckten die 28 Langwanderer unter der Führung von Hermann Botzenhardt.

Dabei gab es für alle 53 Senioren noch einmal einen richtigen Sommertag. Vom Bödele aus liefen die sogenannten Langwanderer zum 1.463 Meter hohen Hochälpele hinauf, vesperten am Gipfelkreuz, genossen die Aussicht auf die Vorarlberger und Schweizer Berge und tranken dann ihren Kaffee in der Hochälpele Hütte.

Auch die Langwanderer liefen wie die andere Gruppe zu der idyllisch gelegenen Lustenauer Hütte, kehrten hier aber nicht ein sondern um und liefen auf dem gleichen Höhenweg zum Bödele zurück, den die andere Gruppe unter Uschi Botzenhardts Leitung am Morgen in umgekehrter Richtung gegangen war. Sie liefen so schnell, dass sie lange vor den Kurzwandern in der Wirtschaft zur Abendeinkehr Platz genommen hatten. Die Kurzwanderer hatten sich Zeit gelassen auf der Lustenauer Hütte, hatten den Blick genossen und den Apfelstrudel mit Vanillesoße und waren dann von der Benedikt-Kapelle aus bergab durch ein Hochmoor Richtung Schwarzenberg gelaufen. Dort holte sie der Bus ab und brachte sie ebenfalls zum Gasthaus im Bödele. Gemeinsam ließ die Gruppe den schönen Tag ausklingen.

33

Tour zum Bodensee schlug hohe Wellen

Die ersten Herbststürme zogen übers Land just am Mittwoch 13. September, an dem Irmlind Ulshöfer und Rosa Kessler ihre Tour zum Bodensee nach Überlingen geplant hatten. Doch das störte nicht. Im Gegenteil, Hartmut Kruse konnte am Ende des Tages wieder für einen "traumhaft" schönen Wandertag danken, obwohl der Wind auf dem Bodensee hohe Wellen schlug. Rosa Kesslers Gruppe war an der in den Jahren 1747 bis 1750 vom Vorarlberger Baumeister Peter Thumb errichteten Wallfahrtskirche Birnau gestartet. Die 24 Mitwanderer hatten Zeit, die Rokoko-Pracht des Innenraums zu bestaunen, die von Kunsthistorikern als Machtdemonstration gegenüber der Reichsstadt Überlingen bewertet wird. Heute ist die so wunderschön gelegene Kirche ein Touristenmagnet. Die Gruppe lief gemächlich den Berg hinunter bis Überlingen, kehrte im Cafe ein und erkundete dann den Stadtgarten, Irmlind Ulshöfers Mitwanderer waren zunächst bis Ludwigshafen gefahren und liefen von dort den Berg hinauf zum Haldenhof, vesperten im Regen an der Zimmerwiese und landeten am Ende ebenfalls in Überlingen. Sie hatten allerdings rund 450 Höhenmeter und fünfzehn Kilometer Wegstrecke zurückgelegt. Im Haldenhof endete für alle der schöne Ausflug bei der gemeinsamen Abendeinkehr. Auf dem Heimweg gab es sogar ein paar Sonnenstrahlen.



Zum Abschluss leuchtende Herbstfarben im Ostallgäu

Bei der Abfahrt in Ulm gab es noch Nebel und Nieselregen, auch auf der Fahrt ins Allgäu drohten schwarze Wolken, und zu Beginn der Wanderung fielen sogar ein paar dicke Regentropfen. Aber dann kam gleichzeitig die Sonne heraus und von da an schien die schöne Allgäulandschaft von einem Maler verwandelt zu sein. Tourenführer Rolf Bek hatte schon im Bus darauf hingewiesen, dass Hinterstein und Giebelhaus den meisten nur von winterlichen Skiabfahrten vom Nebelhorn aus bekannt sind, mit einer Streckenlänge von 12 Kilometer ist es immerhin die längste Abfahrt in den deutschen Alpen. Doch dass es hier wunderschöne Wanderrouten gibt, wissen viele nicht. Da im Hintersteiner Tal auch eine der größten und ältesten Ahornbestände zu finden sind, leuchteten die Berghänge in den schönsten Gold-Rot-Farben.

Die sogenannten Langwanderer hatten an diesem Mittwoch auch eine ausgesprochene "Genusswanderung" vor sich, sie wanderten, nachdem sie der Linienbus von Hinterstein fast bis zum Giebelhaus gefahren hatte, zur im "Paradies" gelegenen Schwarzenberghütte

hinauf, die als eine der schönsten Hütten im Allgäu gilt und mußten natürlich einkehren, dann liefen sie zur Laufbichelalpe, wo es viel Käse gab, weshalb man erneut einkehren oder zumindest Bergkäse kaufen wollte. Bei allen Genüssen mussten die Wanderer in Kauf nehmen, dass die Wege zu matschigen Trampelfaden mutiert waren.

Erika Beks viel kleinere Gruppe hatte es besser. Zwar hatten auch hier die Kühe ihre Fladen hinterlassen, ein gehörnter Jungbulle stellte sich den Senioren sogar direkt in den Weg, der mutigen Bärbel gelang es den stoisch stehenden Stier zu bewegen, ein paar Dezimeter zur Seite zu gehen. So schlich denn die Gruppe mit Herzklopfen an dem Tier vorbei, das sich allerdings von den Senioren

nicht weiter stören ließ. Dann ging es bergauf bis zum Wildfräuleinstein. Dort wohnen die wilden Schwestern, die der Sage nach einen ziemlichen Zirkus um ihre Namen gemacht haben, kein Wunder wenn man Rezubell und Huriahutsch heißt. Der schmale alpine Pfad führte bis zum Köpfle, wo die Gruppe zum Vesper einen wunderschönen Ausblick genoss. Zurück ging es auf dem gleichen Weg zum Parkplatz in Hinterstein. Mit dem öffentlichen Bus fuhr dann auch diese Gruppe zum Giebelhaus, stieg vorher aus und lief noch eine gute halbe Stunde am Flüsschen Ostrach entlang und bewunderte die herrlichen Farben ringsumher. Zeitgleich trafen beide Gruppen am Giebelhaus ein und fuhren mit dem Bus zurück zum Parkplatz in Hinterstein und von dort zur Abendeinkehr nach Kempten. Abermals ein Tag zum Danke sagen.

Text: Annegert Bock Fotos: Heide Urban

Winterprogramm 2018 der Senioren

Datum	Referent	Thema
10.01.18	Anni Lammers	Myanmar
24.01.18	Hartmut Kruse	Kirgisien, China, Usbekistan
07.02.18	Heide Urban	Wanderrückschau 2017
21.02.18	Michael Schwärzler	Sardinien oder Norwegen

Alle Veranstaltungen finden im **Tennisheim/Jahnhalle in Ulm, Ecke Friedrichsau/Stadionstraße** statt.

Straßenbahn Linie 1, Haltestelle Stadion

Beginn: 14:30 Uhr







zahnarztpraxis rolf. thilo krause

Spezialist für rekonstruktive Zahnmedizin, Ästhetik und Funktion (EDA)

> Filchnerstraße 16 D-89231 Neu-Ulm

T. 0731 . 14 66 02 10 F. 0731 . 14 66 02 33

E-Mail: info@f16.de

www.f16.de

Ihr Zahnarzt in Neu-Ulm kompetent . sozial . wegweisend





WaaSa - Wandern am Samstag

Wir wandern in der näheren oder weiteren Umgebung von Ulm, meist zwischen 15 und 20 km, mit einem mäßigen Aufund Abstieg. Ich biete in der Regel zwei Wanderungen im Monat an, meist am ersten und dritten Samstag im Monat. Hier sind die vorgesehenen Termine für die erste Jahreshälfte 2018: 20.01. / 03.02. / 17.02. / 03.03. / 17.03. / 07.04. / 21.04. / 05.05. / 19.05. / 02.06. / 23.06.

Die Organisation funktioniert folgendermaßen: Wer Interesse an unseren Touren hat. schickt mir unter dem Betreff...WaaSa" eine F-Mail an die Adresse euch.binder@t-online.de. Ich nehme dieses DAV-Mitglied dann in meine Verteilerliste auf. Am Dienstag oder Mittwoch vor dem Termin kommt dann eine Mail mit allen Infos. Wer keine F-Mail-Adresse hat, ruft mich vor der Tour an, Tel. 07331 43103. Auf diese Weise können wir flexibel auf alle möglichen Situationen oder Wünsche der Teilnehmer reagieren. Die Teilnehmer müssen sich bis spätestens am Freitag um 20 Uhr bei mir angemeldet haben, egal auf welchem Weg. Wir benutzen in der Regel öffentliche Verkehrsmittel, der Gruppenfahrpreis wird umgelegt.

Auch im Sommer haben wir wieder schöne Wanderungen gemacht, wobei wir wegen der teilweise drückenden Hitze weitgehend durch Wälder gingen. So auch bei der Fahrt in die Augsburger Wälder. Wir fuhren mit dem Regionalexpress bis Diedorf und wanderten dann Richtung Süden durch das romantische Anhauser Tal. Vorbei ging es am Golfplatz bis hinter Burgwalden, wo wir uns nach Westen wandten und an der Scheppacher Kapelle eine Rast einlegten. Eingekehrt wurde später im Kloster Oberschönenfeld, bevor es wieder auf den Bahnhof ging, diesmal nach Gessertshausen (19 km, 200 Hm).

Und weil es doch sehr heiß war, führte die nächste Wanderung wieder durch Wald, diesmal nach **Oberschwaben**. Von Ochsenhausen aus wanderten wir durch den Fürstenwald bis zum Dorf Rottum, und dann weiter im Wald am Flüsschen Rottum entlang, bis wir ins Krummbachtal abbogen. Dieses reizende Tal ist eine reine Erholung in der Hitze: zahlreiche Quellen speisen einen kleinen Kanal, der an die Waalwege in Südtirol erinnert. Schautafeln erläutern die frühere Bedeutung dieses Wasser-



bauwerks. Die Einkehr in Ochsenhausen war auch ungewöhnlich, sie führte nämlich ins Café Crumbles, einem ziemlich stilechten englischen "tearoom" (14 km, 150 Hm).

Im Juli gab es ausnahmsweise drei Wanderungen. Die erste war eine wunderbare Tour bei strahlendem Wanderwetter um den Alpsee bei Immenstadt herum. Nach der Anreise wanderten wir auf dem Hornweg zum See und dann auf einer leichten Höhe bis ans westliche Ende des Sees.



Nachmittags führte die Tour im Norden auf sehr angenehmen Wegen um den See herum und wieder zurück nach Immenstadt (18 km, 400 Hm).



Für alle diejenigen, die im Frühjahr nicht dabei waren, gab es vor der geplanten Bussenwanderung noch einmal den "Erlebnispfad Geislinger Steige". Die Wanderung auf den Bussen wartete dann mit Überraschungen auf, weil die bisherige Wegstrecke zum Teil verlegt worden war, die neuen Schilder aber noch nicht angebracht waren. Trotzdem erreichten wir den "heiligen Berg Oberschwabens" nach 16 km und guten vier Stunden Wanderzeit rechtzeitig zum Essen. Wir waren uns alle einig, dass die neue Streckenführung viel schöner ist als der alte Weg, der recht lang entlang einer Straße verlief. Nachdem wir die Kirche besichtigt und die wunderbare Aussicht genossen hatten, wanderten wir hinab nach Riedlingen. Eine Umleitung verlängerte die Wanderung weiter, so dass wir am Ende bei 24 km und 450 Hm ziemlich erschöpft im Zug in die Sitze fielen.



Im August war eigentlich der Meteorkraterrundweg bei Steinheim geplant. Die Wettervorhersage verkündete aber schwüle Hitze und heftige Gewitter, so dass ich beschloss, lieber eine Wanderung zu unternehmen, die bei Bedarf abgekürzt werden konnte und fast nur durch den Wald führte. Dazu fuhr die Gruppe nach Geislingen und erklomm erst einmal den Anwandfels auf der anderen Seite des Eybtals. Am Albtrauf entlang ging es zum Himmelsfels über Eybach und steil hinunter ins Roggental, wo sich alle schon auf die Einkehr zum Forellenessen in der Roggenmühle freuten. Den Rückweg kürzten wir wegen der Hitze doch lieber ab. Wir verzichteten auf einen zweiten Albaufstieg und wanderten durch das Eybtal zurück zum Bahnhof Geislingen (17 km, 350 Hm). Die letzte Tour vor dem Herbst führte von Weißenhorn meist durch den Wald zur Wannenkapelle und weiter zum Kloster Roggenburg, wo wir gut einkehren konnten. Die Klosterkirche konnten wir nur kurz besichtigen, weil gerade die Gäste zu einer großen Hochzeit eintrafen. Aber auch das festlich gekleidete Brautpaar war ein Pause zum Bewundern wert. Zurück ging es an den Klosterweihern entlang wieder nach Weißenhorn (20 km, 150 Hm). Jetzt hoffen wir auf gutes Wanderwetter im Herbst, damit wir doch noch den Meteorkraterweg und ein paar schöne Touren im Allgäu machen können.



Kroatien 2018

Inselhüpfen in der Kvarner Bucht zwischen Istrien und dem Velebit-Gebirge vom 13.-20. Mai 2018



Wir verbringen eine Woche auf einem charmanten Motorsegler für max. 25 Gäste und reisen zu den Inseln Cres, Losinj, Molat, Dugi Otok, Pag, Rab und Krk. Ein zusätzlicher lokaler Guide begleitet uns über viele nur Insidern bekannte Wege bis in die geheimsten Winkel



der Region. Das hügelige bis bergige Gelände mit zum Teil steilen Anstiegen erfordert eine gute Kondition. Die Inseln sind sehr unterschiedlich und bieten dementsprechend viel Abwechslung beim Biken: Breite Naturwege, kleine Nebenstraßen, Römerwege, tolle Uferpromenaden und schmale Pfade führen Sie über die Inseln.

Diese MTB-Reise wird parallel zu einer Trekkingrad-Kreuzfahrt in der Kvarner Bucht mit demselben Schiff durchge-





führt, wobei ein Reiseleiter die Mountainbiker, der andere die Trekkingfahrer begleitet. Wenn Sie einen Partner oder Freund haben, der lieber radelt als bikt, dann können Sie auf dieser Reise Ihren Urlaub gemeinsam verbringen und nur die Radtouren in verschiedenen Gruppen erleben.

Auf dem Schiff werden wir durch die kroatische Crew bestens verpflegt. Die Nächte verbringen wir in beschaulichen Hafenstädtchen in gemütlich 2er-Kabinen.

Die Anreise nach Rijeka, dem Start unserer Reise kann ab Ulm gemeinsam im Kleinbus oder individuell, auch per Flug (Zielflughafen Rijeka) erfolgen.

Im Reisegrundpreis enthaltene Leistungen:

- 8-tägige Fahrt auf einer Motoryacht mit Besatzung
- 7 Übernachtungen in einer Doppelkabine unter Deck mit Dusche/WC (1/2 Doppelkabine und Kabine über Deck: auf Anfrage buchbar)
- 4 x Vollpension und 3 x Halbpension
- Geführte Biketouren und Besichtigungen lt. Programm
- Übersichtskarten zu den einzelnen Bikeetappen an Bord
- Bettwäsche und Handtücher
- deutsch- und englischsprachige Reiseleitung

Reisepreis: 890,00 € (Sonderpreis für DAV-Mitglieder)

Termin 13.-20.05.2018



Anmeldeschluss 31.12.2017,

Anmeldung am besten Online über unsere Homepage:

http://www.dav-ulm.de/touren-und-kurse/termine/

Info: Martin Länge, Tel.: 0160/3640597, martin-laenge@web.de

"Die Tour findet außerhalb des regulären Tourenprogramms statt. Es gelten deshalb gesonderte Teilnahmeund Versicherungsbedingungen"!



SCHWENK



SCHWENK Zement KG | Hindenburgring 15 | 89077 Ulm | info@schwenk.de | www.schwenk.de



Winterprogramm

Vorwort

Liebe Freundinnen und Freunde der Berge,

ich freue mich, Ihnen wieder einmal ein umfangreiches und interessantes Winterprogramm vorstellen zu dürfen, das unsere Tourenführerinnen und Tourenführer für Sie erarbeitet haben. Da kommt Vorfreude auf verbunden mit der Hoffnung auf einen endlich mal wieder schneereichen Winter.

Anders als bisher gewohnt, finden Sie die Wandertermine von Erika Binder dieses Mal nicht als Teil unseres Tourenprogramms, sondern unter der Rubrik "Gemeinsam erleben". Hier kann sich die WaaSa-Gruppe (Wandern am Samstag), die aus der Wandergruppe von Horst Scheitenberger hervorgegangen ist, besser und regelmäßig mit einem Bericht und Fotos präsentieren. Alles Notwendige um sich anzumelden und mitzumachen finden Sie also unter WaaSa in diesem und den folgenden Heften. Fühlen Sie sich herzlich eingeladen zum Mitwandern.

Auf ein neues Angebot im Rahmen unserer Kurse möchte ich besonders aufmerksam machen. Erstmals werden wir in Zusammenarbeit mit mehreren Allgäuer Sektionen einen Kompaktkurs "Basiswissen Verschüttetensuche" anbieten. Dabei kann die LVS-Karte (LVS=Lawinenverschüttetensuche) erworben werden. Diese Karte ist vergleichbar mit den bereits etablierten DAV Kletterscheinen. Die Rettung von Verschütteten ist ein Wettlauf gegen die Zeit. In den ersten 15 Minuten besteht eine gute Chance Überlebende zu bergen. Danach sinken die Überlebenschancen sehr schnell.

Jeder, der sich im winterlichen Gebirge abseits gesicherter Pisten und Wege bewegt, sollte sich daher mit dem Thema auseinandersetzen und den Umgang mit der LVS-Ausrüstung trainieren und beherrschen. Das ist man seinen Tourenkameraden einfach schuldig und uns Tourenführern ist es wichtig mit kompetenten Teilnehmern unterwegs zu sein. Mit dem Angebot wollen wir also nicht nur Tourenneulinge ansprechen, sondern genauso die "alten Hasen", die das bereits Bekannte trainieren und auffrischen wollen. Dazu bieten wir 3 Kurse

"Basiswissen Verschüttetensuche" an.



bestehend aus jeweils einem Theorieabend und einem Praxistag mit abschließender (freiwilliger) Prüfung. Zusätzlich sind diese Kursinhalte in den Skitouren-Grundkurs, in den Lawinenkurs und in ein Hütten-Wochenende auf der Alpe Birkach integriert. Wer möchte, kann also auch bei diesen beiden Kursen eine Prüfung ablegen und die LVS-Karte erwerben.

Wir sind sehr gespannt, wie dieses Angebot bei Ihnen ankommt! Mehr Infos dazu gibt es unter www.lvs-karte.de.

Mit dem notwendigen Wissen, einer verantwortungsvollen Selbsteinschätzung und der entsprechenden Tourenwahl sollte einem erlebnisreichen und freudvollen Tourenwinter nichts entgegenstehen. In diesem Sinne wünsche ich uns allen eine schöne und vor allem unfallfreie Tourensaison.

Raimund Heckmann und das Team der Tourenführerinnen und der Tourenführer der DAV Sektion Ulm

P.S.: Auf unserer Homepage finden Sie unsere Angebote unter www.dav-ulm.de in der Rubrik "Touren und Kurse / Termine". Am besten melden Sie sich online an. Das ist für Sie und uns am einfachsten. Bitte beachten Sie darüber hinaus Vorbesprechungstermine und eventuell abweichende Anmeldemodalitäten.

Die wichtigsten Angaben zu den Touren und Kursen können Sie der jeweiligen Ausschreibung entnehmen. Detaillierte Informationen erhalten Sie bei der Anmeldung vom zuständigen Tourenführer.



Teilnahmebedingungen	46
Checkliste	47
Erläuterungen	48
Kursübersicht	50
Kurse	51
Tourenübersicht	60
Touren	64
Tourenführer	95

Rubrikbild: Unterwegs von der Branca-Hütte zum Pizzo Tresero von Axel Stegmaier





Teilnahmebedingungen

Bei der Anmeldung zu den ausgeschriebenen Veranstaltungen sind alle DAV-Mitglieder der 3 Sektionen Ulm, Neu Ulm und SSV-Ulm 1846 gleichberechtigt und haben Vorrang vor Mitgliedern anderer Sektionen und Nicht-Mitgliedern.

Gäste/Interessenten sind zu einer "Schnuppertour" herzlich willkommen, müssen aber für weitere Teilnahmen an einer Sektionsveranstaltung die Mitgliedschaft erwerben (A-/B- oder C-Mitglied).

Anmeldungen bitte in der angegebenen Form an den jeweiligen Tourenführer. Die Anmeldung gilt ab Eingang des Kostenbeitrags (ggf. mit erforderlicher Anzahlung) beim Tourenführer.

Voraussetzung für die Teilnahme ist, dass der Teilnehmer die erforderlichen Eigenschaften mitbringt, seine Ausrüstung komplett ist und sich in einem einwandfreien Zustand befindet (gemäß Tourenausschreibung).

Ggfls. ist der verantwortliche Leiter berechtigt, Teilnehmer ganz oder teilweise von der Tour auszuschließen.

Kostenbeiträge sind beim Tourenführer zu begleichen.

Bei **eintägigen Veranstaltungen** wird ein Kostenbeitrag von 5,- Euro erhoben.

Bei **mehrtägigen Veranstaltungen** wird ein Kostenbeitrag von 10,- Euro **pro Nacht** erhoben.

Bei Familientouren wird dieser Kostenbeitrag je Familie berechnet. Schüler, Azubis und Studenten bezahlen die Hälfte.

Bei kurzfristiger Absage durch den Teil-

nehmer oder unentschuldigtem Fehlen wird der Kostenbeitrag einbehalten. Vom Kostenbeitrag ausgenommen ist das Wanderprogramm von Herrn Scheitenberger und Frau Binder.

Persönliche Reisekosten für Fahrt, Verpflegung, Unterkunft, Eintritte, Lifte, Bahntickets etc. trägt jeder Teilnehmer selbst.

Für Übernachtungen in Hütten und Unterkünften können **Anzahlungen** erforderlich sein. Sie werden vom Tourenführer zusammen mit dem Kostenbeitrag erhoben.

Bei Ausfahrt in Privat-PKWs werden die Fahrtkosten durch alle Beteiligten geteilt. Die Fahrtkosten betragen 0,30 Euro pro km pro Fahrzeug ab Treffpunkt bis Tourenziel und zurück.

Für Ausbildungsveranstaltungen (Kurse etc.), Reisen in außeralpine Länder und nach Übersee oder Veranstaltungen mit besonderen Aufwendungen gelten gesonderte Konditionen. Einzelheiten können der jeweiligen Veranstaltung entnommen werden.

Für eventuelle Schäden an der persönlichen Ausrüstung oder des Gepäcks der Teilnehmer übernimmt der DAV Sektion Ulm keine Haftung.

Bei Ausfall einer Sektionsveranstaltung besteht kein Rechtsanspruch gegenüber der Sektion.

Örtliche und/oder zeitliche Änderungen vorbehalten.

Bitte beachten Sie diese Teilnahmebedingungen, die Checklisten und die jeweilige Ausschreibung im Detail.

Checkliste

1.) für eine Tagestour:

- Bergschuhe
- wetterfeste Bekleidung
- Softshell-Jacke
- Mütze (gegen Kälte)
- O Dünne Handschuhe
- Rucksack
- Wanderstöcke
- Thermosflasche
- O Proviant
- O Gebietsführer & Karte
- O Kompass/GPS
- Höhenmesser
- Biwaksack
- Erste-Hilfe-Set (inkl. Rettungsdecke)
- Handy
- Sonnen-Brille/-Cap/-Creme
- Lippenschutz
- Notizblock
- BleistiftGeld
- Ausweise
- Notproviant

2.) mit Kindern zusätzlich zu 1.

- Hüftgurf
 - (& evtl. Brustgurt bei kleinen Kindern)
- O Bandschlinge 120 cm
- O 10 15 m Dynamikseil
- O viel zu trinken

3.) für Mehrtagestouren zusätzlich zu 1.

- Reservewäsche
- Streichhölzer (Feuerzeug)
- Hüttenschlafsack
- Stirnlampe (Ersatzbatterien)
- Hüttenschuhe
- Waschzeug
- Handtuch

4.) für Frühsommertouren zusätzlich zu 1.

- Steigeisen
- Eispickel
- O Gamaschen
- Gletscherbrille

5.) KST zusätzlich zu 1.

- Hüftgurt
- O Bandschlinge 120 cm & HMS Karabiner
- Steinschlaghelm
- Klettersteig-Set mit Bandfalldämpfer
- Klettersteig-Handschuhe

LVS-Gerät: 1-Antennen-Geräte entsprechen nicht mehr dem Stand der Technik und sind nicht mehr zulässig!

6.) für kombinierte Touren zusätzlich zu 1. und 4.

- O Einfachseil (50 m)
- Hüftgurt
- Steinschlaghelm
- Gore-Tex Überbekleidung
- steigeisenfeste SchuheSturmmaske
- Überhandschuhe
- 1 Dreifachverschluß-Karabiner
- O 2 HMS-Karabiner
- Abseilachter
- O Sicherungsgerät (Tuber-Prinzip) mit Plattenfunktion
- 2 Express-Schlingen
- 3 Karabiner
- O í Bandschlinge 120 cm
- 1 Bandschlinge 60 cm
- O 1 Reepschnur 5 mm/2,5 m lang
- O 1 Reepschnur 5 mm/1,5 m lang
- O 1 Reepschnur 5 mm/1,0 m lang
- O 2 Eisschrauben

7.) für Kletter- bzw. schwierige, kombinierte Touren zusätzlich zu 1., 4. und 6.

O für diese Touren sollte ein sep. Materialplan erstellt werden – so viel wie nötig, so wenig wie möglich

8.) für Skitouren zusätzlich zu 1.

- Skitourenstiefel
- O Tourenski mit Tourenbindung
- Touren-Skistöcke (mit Wintertellern)
- Steigfelle
- Harscheisen
- Reparatur-Set
- Schneeschaufel
- LawinensondeSki- bzw. Gletscherbrille
- O 3-Antennen-LVS-Gerät

9.) für Skihochtouren zusätzlich zu 1. und 8.

O Gletscherausrüstung + Nr. 6 bzw. Nr. 7

10.) für Schneeschuhtouren zusätzlich zu 1.

- wintertaugliche Bergstiefel
- Schneeschuhe
- Touren-Skistöcke (mit Wintertellern)
- Schneeschaufel
- Lawinensonde
- Gute Sonnenbrille/Gletscherbrille
- Gamaschen
 - 3-Antennen-LVS-Gerät

11.) für Mountainbiketouren:

- technisch einwandfreies MTB
- Fahrradhelm
- O Radhandschuhe
- Ersatzschlauch
- o evtl. Knie- und Ellenbogenschützer
- sonstige Ausrüstung gem. Angabe des Tourenführers



Erläuterungen zum Tourenprogramm

ST = Skitour

Eine Skitour ist eine winterliche Bergfahrt. Der Aufstieg erfolgt mit Ski und aufgeklebten Steigfellen. Der Schwerpunkt der Routenwahl liegt auf einem lawinensicheren Aufstiegs- und geeigneten Abfahrtsgelände. Zumeist weist eine Skitour keine bergsteigerischen Schwierigkeiten auf. Normalerweise wird kein Seil, Steigeisen oder Pickel für den Gipfelaufstieg benötigt. Grundsätzlich ist eine Skitour auch mit Schneeschuhen machbar. Die Abfahrt mit Ski ist aber im Normalfall deutlich schneller.

LVS-Kurs empfehlenswert.

SHT = Skihochtour

Eine SHT ist wie eine ST eine winterliche Bergfahrt. Zusätzlich zur ST weist die SHT alpinistische Schwierigkeiten auf. Die können sein: Gletscherbegehung am Seil und bei ungünstigen Verhältnissen auch das Abfahren am Seil. Des Weiteren kann eine SHT felsdurchsetzte Passagen im Auf- und Abstieg aufweisen, zumeist am Schlussanstieg zum Gipfel. Eine SHT führt normalerweise auf höhere Berge mit evtl. längeren Anstiegen. Die Mitnahme von Seil, Steigeisen und Pickel ist häufig erforderlich.

LVS-Kurs empfehlenswert.

FAM = Familientour

Eine Tour, die vor allem Familien ansprechen soll. Das können alle Varianten des Tourenprogramms sein, von Skitour bis Klettertour. Die Art der Tour und auch das Alter der Kinder wird im Text genauer erklärt. Wichtig ist, dass die Vorraussetzungen beachtet werden. Für die Ausrüstung gelten für die Kinder dieselben Bedingungen wie für Erwachsene. Kinder können in der Regel nur in Begleitung eines

Erwachsenen teilnehmen. Familientouren sind keine Kurse und es findet keine Kinderbetreuung durch den Übungsleiter statt.

SST = Schneeschuhtour

Eine Schneeschuhtour ist eine winterliche Bergfahrt. Auf- und Abstieg erfolgt mit Schneeschuhen. Grundsätzlich ist eine SST auch mit Tourenski begehbar – evtl. erfolgt die Routenwahl nicht nach Kriterien einer schönen Skiabfahrt. Solldes bergsteigerisches Können im winterlichen Gebirge. Anforderungen: Gute Kondition für 5-7-stündige Touren, Erfahrung im Schneeschuhbergsteigen, Beherrschen der LV-Suche.

LVS-Kurs empfehlenswert.

EK = Eisklettern

Klettern an gefrorenen Wasserfällen. Je nach Tour auch über mehrere Seillängen. Funktionelle, kältetaugliche Bekleidung ist unbedingt erforderlich. Ebenso moderne Steileisausrüstung mit Steigeisen, zwei Eisgeräten, mehreren Eisschrauben sowie steigeisenfeste Bergschuhe. Kletterausrüstung wie beim Sport- bzw. Alpinklettern wird vorausgesetzt, ebenso die entsprechenden Sicherungskenntnisse.

FR = Freeriding

Freeriding oder Variantenskifahren ist die neueste winterliche Sportart. Der Skifahrer benützt im Wesentlichen Seilbahnen und Skilifte als Aufstiegshilfe, fährt aber abseits der gesicherten Pisten in freien Gelände ab. Gezielt wird noch von hochgelegenen Ausgangspunkten weiter mit Fellen aufgestiegen, um im freien Gelände abzufahren. Der Schwerpunkt liegt eindeutig beim Abfahren und nicht auf der Besteigung eines Berggipfels. Das Motto eines Freeriders ist "lange Abfahrt bei kurzem Aufstieg". Die Ausrüstung besteht aus breiten Tiefschneeskiern, einer Bindung mit Aufstiegmöglichkeit, Klebefellen, Skiischuhen mit Gummiprofilsohlen und Lawinenausrüstung.



Kursübersicht

Datum	Gebiet	Kursbezeichnung	Kursleiter
Di Mi. 21.11 22.11.2017	Sparkassendome, Nelson- allee 17, Neu-Ulm	Grundkurs Toprope	Sergej Fischer
Fr So. 01.12 03.12.2017	Allgäu und Ulm	Basiswissen Verschüttetensuche	Norman Aichinger
Fr So. 08.12 10.12.2017	Allgäu und Ulm	Basiswissen Verschüttetensuche	Raimund Heckmann
Di Mi. 19.12 20.12.2017	Sparkassendome, Nelson- allee 17, Neu-Ulm	Grundkurs Toprope	Sergej Fischer
Mo Mo. 01.01 31.12.2018	DAV-Kletterhalle (TSG- Gelände) Harthauserstr. 99, Ulm-Söflingen	Schnupperklettern	Falk Dittmar
Mo Mo. 08.01. - 05.02.2018	DAV-Kletteranlage (TSG- Gelände) Harthauserstr. 99, Ulm-Söflingen	Grundkurs Klettern	Falk Dittmar
Do So. 11.01 14.01.2018	Allgäu und Ulm	Basiswissen Verschüttetensuche	Jürgen Honold
Sa So. 13.01 21.01.2018	2 halbe Tage Theorieteil in Ulm, 2 Tage Praxisteil im Allgäu/Lechtal	Lawinenkurs in Theorie (WE 1314. Jan.) und Praxis (WE 2021. Jan.)	Tobias Schlechtinger, Raimund Heckmann
Do So. 18.01 21.01.2018	Stubaier Alpen	Trainingskurs Tiefschnee	Karlheinz Rösch
Fr So. 26.01 28.01.2018	Lechtaler Alpen	Skitourenkurs für Einsteiger	Simone Mahling, Thomas Saalmüller, Tanja Keller
Fr So. 02.02 04.02.2018	Warth Arlberg	Freeride Einsteigerkurs	Thomas Saalmüller, Stefan Dangel
Mo Fr. 19.02 23.02.2018	Stubaier Alpen	Skihochtourenkurs Schwerpunkt Spaltenbergung	Oliver Schulz
Mo Mo. 19.02. - 19.03.2018	DAV-Kletteranlage (TSG- Gelände) Harthauserstr. 99, Ulm-Söflingen	Grundkurs Klettern	Falk Dittmar
Fr So. 23.03 25.03.2018	Montafon - Gargellen	Wellness-Skitour - Meine per- sönliche Auszeit in den Bergen	Jochen Schmidt, Thomas Saalmüller
Sa So. 24.03 25.03.2018	Ulm und Umgebung	Mountainbike Grundkurs für Anfänger, Einsteiger und Wieder- einsteiger - Fahrtechnik Basics für Tourenfahrer	Jörg Binder, Arthur Linder



Kurse

K-GK Grundkurs Toprope

Gebiet Sparkassendome, Nelsonallee 17, Neu-Ulm

Termin: Di. - Mi. 21.11. - 22.11.2017

Kursleitung: Sergej Fischer, 0179 1496040, fischer-sergej@gmx.de

Anmeldeschluss: 05.11.17

Teilnehmerzahl: min. 4 max. 6, Erwachsene ab 18 Jahren

Anforderungen: Alle erforderlichen Kenntnisse werden vermittelt.

Ausrüstung: Falls keine eigene Ausrüstung (Gurt und Schuhe) vorhanden, kann/muss diese in der

Halle ausgeliehen werden.

Kursinhalt: Ausrüstungs-, Material- und Knotenkunde, Technik des korrekten Sicherns (Bremshand-

prinzip) sowie Klettern im Toprope, Falltraining und erste Einführung in die Klettertechnik.

Ablauf/Sonstiges: Zwei Abende je 4 Stunden von 18:00-22:00 Uhr.

Die Kursgebühr beinhaltet keinen Halleneintritt (10,00 € Mitglieder der Sektion Ulm und SSV Ulm 1846, 13,50 € andere Sektion, 16,00 € Nichtmitglieder),

Leihmaterial 7,00 €. Dies muss am ersten Abend bar bezahlt werden.

Kursgebühr: 20,00 Euro DAV-Mitglieder

30,00 Euro Nichtmitglieder

LR Basiswissen Verschüttetensuche

Gebiet Allgäu und Ulm

Termin: Fr. - So. 01.12. - 03.12.2017

Kursleitung: Norman Aichinger, 07336 5350, Norman.Aichinger@SEA-Software.net

Anmeldeschluss: 30.11.17

Teilnehmerzahl: min. 4 max. 6, ab 16 Jahren

Anforderungen: keine

Ausrüstung: Skitouren- oder Schneeschuhausrüstung, komplette LVS-Ausrüstung (modernes

3-Antennengerät mit Markierfunktion, Schaufel, Sonde)

Kursinhalt: Wir konzentrieren uns ganz auf das Erlernen des Basiswissens zur Auflösung einer

Lawinenverschüttetensuche. Zum Schluss besteht die Möglichkeit, die LVS-Karte zu erwerben, wir bieten hierzu die Abnahme einer kleinen Prüfung bei der Verschütteten-

suche an.

Ablauf/Sonstiges: Theorie am Freitagabend ca. 90 Minuten, Praxis am Sonntag ganztägig.

Kursgebühr: 30,00 Euro DAV-Mitglieder

LR Basiswissen Verschüttetensuche

Gebiet Allgäu und Ulm

Termin: Fr. - So. 08.12. - 10.12.2017

Kursleitung: Raimund Heckmann, 0731 9217713, raimund.heckmann@gmx.de

Anmeldeschluss: 24.11.17

Teilnehmerzahl: min. 4 max. 6, ab 16 Jahren

Anforderungen: Keine

Ausrüstung: Skitouren- oder Schneeschuhausrüstung, komplette LVS-Ausrüstung (modernes

3-Antennengerät mit Markierfunktion, Schaufel, Sonde)

Kursinhalt: Wir konzentrieren uns ganz auf das Erlernen des Basiswissens zur Auflösung einer

Lawinenverschüttetensuche. Zum Schluss besteht die Möglichkeit, die LVS-Karte zu erwerben, wir bieten hierzu die Abnahme einer kleinen Prüfung bei der Verschütteten-

suche an.

Ablauf/Sonstiges: Theorie am Freitagabend ca. 90 Minuten, Praxis am Sonntag ganztägig.

(Ausweichtermin Praxistag Sonntag, 07.01.2018)

Kursgebühr: 30,00 Euro DAV-Mitglieder

45,00 Euro Nichtmitglieder

K-GK Grundkurs Toprope

Gebiet Sparkassendome, Nelsonallee 17, Neu-Ulm

Termin: Di. - Mi. 19.12. - 20.12.2017

Kursleitung: Sergej Fischer, 0179 1496040, fischer-sergej@gmx.de

Anmeldeschluss: 03.12.17

Teilnehmerzahl: min. 4 max. 6, Erwachsene ab 18 Jahren

Anforderungen: Alle erforderlichen Kenntnisse werden vermittelt.

Ausrüstung: Falls keine eigene Ausrüstung (Gurt und Schuhe) vorhanden, kann/muss diese in der

Halle ausgeliehen werden.

Kursinhalt: Ausrüstungs-, Material- und Knotenkunde, Technik des korrekten Sicherns (Bremshand-

prinzip) sowie Klettern im Toprope, Falltraining und erste Einführung in Klettertechnik.

Ablauf/Sonstiges: Zwei Abende je 4 Stunden von 18:00-22:00 Uhr.

Die Kursgebühr beinhaltet keinen Halleneintritt (10,00 € Mitglieder der Sektion Ulm und SSV Ulm 1846, 13,50 € andere Sektion, 16,00 € Nichtmitglieder),

Leihmaterial 7,00 €. Dies muss am ersten Abend bar bezahlt werden.

Kursgebühr: 20,00 Euro DAV-Mitglieder



K-Sch Schnupperklettern

Gebiet DAV-Kletterhalle (TSG-Gelände) Harthauserstr. 99, Ulm-Söflingen

Termin: ganzjährig

Kursleitung: Falk Dittmar, 0177 7119367, schnupperklettern@dav-ulm.de

Anmeldeschluss: ganzjährig

Teilnehmerzahl: min. 2 max. 4, ab 12 Jahren
Anforderungen: Ihr benötigt keinerlei Vorkenntnisse.

Ausrüstung: Wird vom DAV zur Verfügung gestellt (Kletterschuhe je nach Größe vorhanden).

Kursinhalt: keine Angabe

Ablauf/Sonstiges: Ihr wolltet schon lange wissen, wie Ihr Euch in der Senkrechten fühlt und ob

Klettern etwas für Euch ist? Hier kommt Eure Chance! Unsere Trainer zeigen Euch, wie es geht. Unter professioneller Anleitung könnt Ihr eine 12 Meter hohe Wand

erklimmen.

Erwachsene und Jugendliche ab 16 Jahren. Kinder und Jugendliche von 10 bis 15

Jahren bei Anmeldung durch einen Erziehungsberechtigten.

Kursgebühr: 15,00 Euro DAV-Mitglieder

22,50 Euro Nichtmitglieder

K-GK Grundkurs Klettern

Gebiet DAV-Kletteranlage (TSG-Gelände) Harthauserstr. 99, Ulm-Söflingen

Termin: Mo. - Mo. 08.01. - 05.02.2018

Kursleitung: Falk Dittmar, 0177 7119367, kletterkurs@dav-ulm.de

Anmeldeschluss: 29.12.17

Teilnehmerzahl: min. 6 max. 8, ab 16 Jahren **Anforderungen:** keine Vorkenntnisse erforderlich

Ausrüstung: Wird vom DAV zur Verfügung gestellt (Kletterschuhe je nach Größe vorhanden).

Kursinhalt: Ausrüstungs-, Material- und Knotenkunde, Techniken zum sicher Sichern und Klettern

im Toprope, Vorstieg und Nachstieg, verschiedene Anseilmethoden (Achter), Ein-

hänge- und Falltechniken

Ablauf/Sonstiges: jeweils 5 x montags von 18:00 - 20:00 Uhr

Kursgebühr inkl. Ausrüstung und Halleneintritt. Diese wird am 1. Kurstag bar be-

zahlt. Je nach Teilnehmerzahl ein oder zwei Trainer.

Kursgebühr: 50,00 Euro DAV-Mitglieder



LR Basiswissen Verschüttetensuche

Gebiet Allgäu und Ulm

Termin: Do. - So. 11.01. - 14.01.2018

Kursleitung: Jürgen Honold, 0731 5502200, max.honold@gmx.de

Anmeldeschluss: 29.12.17

Teilnehmerzahl: min. 4 max. 6, ab 16 Jahren

Anforderungen: Keine

Ausrüstung: Skitouren- oder Schneeschuhausrüstung, komplette LVS-Ausrüstung (modernes

3-Antennengerät mit Markierfunktion, Schaufel, Sonde)

Kursinhalt: Wir konzentrieren uns ganz auf das Erlernen des Basiswissens zur Auflösung einer

Lawinenverschüttetensuche. Zum Schluss besteht die Möglichkeit, die LVS-Karte zu erwerben, wir bieten hierzu die Abnahme einer kleinen Prüfung bei der Verschütteten-

suche an.

Ablauf/Sonstiges: Theorie am Donnerstagabend ca. 90 Minuten, Praxis am Sonntag ganztägig.

Kursgebühr: 30,00 Euro DAV-Mitglieder 45,00 Euro Nichtmitglieder

LP Lawinenkurs in Theorie (WE 13.-14. Jan.) und Praxis (WE 20.-21. Jan.)

Termin:

Gebiet 2 halbe Tage Theorieteil in Ulm, 2 Tage Praxisteil im Allgäu/Lechtal

Sa. - So. 13.01. - 21.01.2018

Kursleitung: Tobias Schlechtinger, 0731 26051868, nesttobi@gmail.com

Anmeldeschluss: 28.12.17

Teilnehmerzahl: min. 8 max. 12, ab 16 Jahren

Anforderungen: Der Lawinenkurs richtet sich an Skitourengeher, Snowboarder mit Schneeschuhen oder auch Freerider. Aufgrund des Praxisteils müssen leichte geführte Skitouren/Snowboard-

auch Freerider. Aufgrund des Praxisteils mussen leichte geführte Skitoure touren in Aufstieg und Abfahrt beherrscht werden!

Ausrüstung: LVS-Gerät (3-Antennengerät), Schaufel, Sonde, vollständige Skitourenausrüstung bzw.

Schneeschuhe + Snowboard für den Praxisteil.

Kursinhalt: Theorieteil: Lawinenlagebericht verstehen, Umgang mit der Snowcard, Faltblatt Achtung

Lawinen, Muster erkennen, Lawinenarten, Ausrüstung, Lawinenprävention. Praxisteil: Gefahrenzeichen erkennen, Einzelhangbeurteilung, Hangsteilheit messen, sichere Routenwahl, LVS-Übung, Sondieren, Schaufeltechnik, einfaches Schneeprofil.

Ablauf/Sonstiges: Theorieteil: Vortragsraum Friedenskirche (Neu-Ulm, Wiley Süd) am Samstag

13. Januar 2018, 14:00 bis 19:00 Uhr sowie Sonntag 14. Januar, 14:00 bis 19:00 Uhr. Praxisteil: von Samstag 20. Januar 2018 (Start in Ulm: ca. 7:30 Uhr) bis Sonntag 21. Januar (Rückkehr ca. 18:00 Uhr). Übernachtung im Lager, Halbpension (Lechtal). Theorieteil und Praxisteil bauen aufeinander auf und sind nicht einzeln buchbar. Daher ist die Teilnahme an beiden Wochenenden verbindlich. Fahrtkosten, Unterkunft und Verpflegung (HP) ca. 60,00 € sind in den Kursgebühren nicht enthalten. Eine Snow-Card kann zu Beginn des Kurses erworben werden (ca. 12,00 €). Es

besteht die Möglichkeit, die LVS-Karte zu erwerben, wir bieten hierzu die Abnahme einer kleinen Prüfung bei der Verschüttetensuche an.

Kursgebühr: 85,00 Euro DAV-Mitglieder



TS-K Trainingskurs Tiefschnee

Gebiet Stubaier Alpen

Termin: Do. - So. 18.01. - 21.01.2018

Kursleitung: Karlheinz Rösch, 0731 5094329, khroesch-dav-ulm@web.de

Anmeldeschluss: 10.12.17

Teilnehmerzahl: min. 4 max. 6, Erwachsene ab 18 Jahren Anforderungen: Tiefschnee-Erfahrung ist erforderlich

Ausrüstung: Pistenskischuhe bzw. abfahrtsorientierte Tourenskischuhe. Allmountain- oder Freerideski, die im Sportgeschäft überprüft wurden und dem aktuellen Stand der Technik entsprechent. Reine Tourenski sind auch möglich. Funktionelle Skibekleidung, auch für

sprechent. Reine Tourenski sind auch möglich. Funktionelle Skibekleidung, auch für sehr kalte Temperaturen, Skibrille und Sonnenschutz. Lawinenverschüttetensuchgerät (LVS), Lawinenschaufel, Lawinensonde, kleines Erste-Hilfe-Set und ein kleiner Rucksack

dafür. Skihelm ist Pflicht.

Kursinhalt: Wer möchte es nicht, auf der Skitour oder beim Freeriden eine perfekte Linie in den

Schnee zeichnen. Das ist heute gar nicht mehr so schwierig, ein paar Tipps und das richtige Material sind das Grundrezept. Über das hochwertige Kurvenfahren auf der Piste

geht es anschließend ins freie Gelände zum Umsetzen der Fahrtechniken. Ablauf/Sonstiges: Hotel**** Ü/HP ca. 70,00 € und Skipass für 4 Tage ca. 170,00 €.

Kursgebühr: 80,00 Euro DAV-Mitglieder

120,00 Euro Nichtmitglieder

ST-GK Skitourenkurs für Einsteiger

Gebiet Lechtaler Alpen

Termin: Fr. - So. 26.01. - 28.01.2018

Kursleitung: Simone Mahling, 0731 75740, simonemahling@yahoo.de, Thomas Saalmüller, Tanja Keller

Anmeldeschluss: 05.01.18

Teilnehmerzahl: min. 6 max. 12, Erwachsene ab 18 Jahren

Anforderungen: Gutes Skifahren auf der Piste, möglichst auch schon Erfahrung im unpräparierten Ge-

lände, Kondition für bis zu 3 Stunden Aufstieg. Kursziel ist die Befähigung zur Teil-

nahme an geführten Sektionstouren.

Ausrüstung: Skitourenausrüstung siehe Checkliste Nr. 8, zusätzlich Schreibzeug. LVS-Sets (VS-Gerät,

Schaufel, Sonde) können gegen Gebühr in begrenzter Zahl leihweise zur Verfügung

gestellt werden.

Kursinhalt: Ausrüstungskunde von der Skisocke bis zum VS-Gerät, Aufstiegs- und Abfahrtstechnik,

Verschüttetensuche, Grundkenntnisse Schnee- und Lawinenkunde. Es besteht die Möglichkeit, die LVS-Karte zu erwerben, wir bieten hierzu die Abnahme einer kleinen

Prüfung bei der Verschüttetensuche an.

Ablauf/Sonstiges: Drei Tage Praxis und Theorie, Stützpunkt ist das Berggasthaus Sonnalm an der

Jöchelspitze, Lechtal. Am 09. Januar 2018, 18:00 Uhr, Vorbesprechung und erste

Theorieeinheit in Ulm.

Kosten für ÜN + HP: 44,00 Euro/ Nacht

Kursgebühr: 70,00 Euro DAV-Mitglieder

Freeride Einsteigerkurs

Gebiet

Warth Arlberg

Termin: Fr. - So. 02.02. - 04.02.2018

Kursleitung: Thomas Saalmüller, 07305 928575, pethom@freenet.de, Stefan Dangel 10.01.18

Anmeldeschluss: Teilnehmerzahl:

min. 6 max. 10, Erwachsene ab 18 Jahren

Anforderungen: Dieser Kurs ist für gute bis sehr gute Pistenskifahrer gedacht, die erste Schritte außerhalb der Piste machen wollen oder für Skifahrer, die bereits Erfahrung neben der Piste

gesammelt haben und diese weiter ausbauen möchten.

Ausrüstung: LVS-Gerät (mind. 3 Antennen), Lawinenschaufel, Lawinensonde. Freeride- oder

> Allmountainski mit Tourenbindung und Fellen und Skistöcken mit entsprechenden Tellern. Skischuhe und funktionelle Skibekleidung. Skibrille, Sonnenbrille, Skihelm

(empfohlen) kleiner Freeride-Rucksack, Schreibzeug.

Kursinhalt: Wir vermitteln Grundlagen, um als guter Skifahrer selbständig erste Schritte im freien

Skigelände unternehmen zu können. Training/Verbesserung der eigenen Tiefschnee-Skitechnik. Grundlagen der Lawinenkunde und Anwendung der DAV-Snowcard. Training/

Lawinenverschütteten-Suche/Anwendung LVS-Gerät.

Ablauf/Sonstiges: Wir werden uns hauptsächlich im Skigebiet Warth am Arlberg aufhalten. Unser

> Hotel befindet sich in Holzgau, Lechtal, von wo aus man bequem und umweltfreundlich mit dem Bus ins Skigebiet fahren kann. Der Ablauf wird an die Wetter-

und Lawinenlage angepasst.

Kursleiter: Thomas Saalmüller, Skitourenführer und Stefan Dangel, Staatlich geprüfter Skilehrer. Beide mit der Zusatzqualifikation Freeride.

Zusatzkosten 2x Übernachtung/Halbpension ca. 55,00 € pro Nacht/Holzgauerhof

und 3 Tagesskipass Skigebiet Warth.

Kursgebühr: 90,00 Euro DAV-Mitglieder

135,00 Euro Nichtmitglieder

SHT-K

Skihochtourenkurs Schwerpunkt Spaltenbergung

Gebiet

Stubaier Alpen

Termin: Kursleitung:

Mo. - Fr. 19.02. - 23.02.2018

Oliver Schulz, 0731 9214771, olischulz817@gmail.com

Anmeldeschluss:

10.12.17

Teilnehmerzahl:

min. 3 max. 5, ab 12 Jahren

Anforderungen:

Kondition für bis zu sechs Stunden Gehzeit. Solide Skitourenkenntnisse sind

Voraussetzung.

Ausrüstung: **Kursinhalt:**

siehe Checkliste Punkte 1/3/6/8

Ablauf/Sonstiges:

Spaltenbergung, Gehen am Seil, Gehen auf Gletschern, Orientierung, Fixseil

1) Treffpunkt o6:30 Uhr Muthenhölzle zur Bildung von Fahrgemeinschaften. Anfahrt

und Aufstieg zur Franz-Senn-Hütte. Kursbesprechung, Anseilen und Spaltenbergung. 2) Spaltenbergung, Selbstrettung 3) Skitour mit Übungen 4) Skitour

mit Fixseil 5) Skitour / Abfahrt / Heimfahrt

Kursgebühr:

100,00 Euro DAV-Mitglieder



K-GK Grundkurs Klettern

Gebiet DAV-Kletteranlage (TSG-Gelände) Harthauserstr. 99, Ulm-Söflingen

Termin: Mo. - Mo. 19.02. - 19.03.2018

Kursleitung: Falk Dittmar, 0177 7119367, kletterkurs@dav-ulm.de

Anmeldeschluss: 01.02.18

Teilnehmerzahl: min. 6 max. 8, ab 16 Jahren Anforderungen: keine Vorkenntnisse erforderlich

Ausrüstung: Wird vom DAV zur Verfügung gestellt (Kletterschuhe je nach Größe vorhanden).

Kursinhalt: Ausrüstungs-, Material- und Knotenkunde, Techniken zum sicher Sichern und Klettern im Toprope, Vorstieg und Nachstieg, verschiedene Anseilmethoden (Achter), Einhänge- und

Falltechniken

Ablauf/Sonstiges: jeweils 5 x montags von 18:00 - 20:00 Uhr

Kursgebühr inkl. Ausrüstung und Halleneintritt. Diese wird am 1. Kurstag bar be-

zahlt. Je nach Teilnehmerzahl ein oder zwei Trainer.

Kursgebühr: 50,00 Euro DAV-Mitglieder



ST-K

Wellness-Skitour Meine persönliche Auszeit in den Bergen

Gebiet

Montafon - Gargellen

Termin: Kursleitung:

Fr. - So. 23.03. - 25.03.2018 Jochen Schmidt, 0731 32126, jojo-schmidt@gmx.de, Thomas Saalmüller

Anmeldeschluss:

23.02.18

Teilnehmerzahl: Anforderungen: min. 8 max. 10, Erwachsene ab 18 Jahren

Erste Erfahrungen, einige Skitouren bereits absolviert und Grundkenntnisse beim

Skitourengehen sind erforderlich. Die Teilnehmer verfügen über skifahrerisches Können in freiem Gelände mit Rucksack und kommen bei unterschiedlichem Schnee gut zu recht. Erfahrungen und sicherer Umgang mit den Ausrüstungsgegenständen wird vorausgesetzt. Die Touren sind leicht bis mittelschwer und i.d.R. nicht tagesfüllend, um ge-

nügend Raum für Übungen und Reflexionen zu haben.

Vollständige Skitourenausrüstung, LVS-Gerät, Schaufel und Sonde - weiteres ggfs. bei Ausrüstung:

> separater Vorbesprechung. Um den Kopf frei vom Alltag zu bekommen und die Auszeit auch wirklich kreativ nutzen zu können, bleiben die gesamten 3 Tage über moderne Kommunikationsmedien wie Smartphones, Handys, Laptops und Tablets etc. zu Hause

oder im Auto. Die Tourenführer sind für Notfälle und dringende Fälle immer erreichbar. **Kursinhalt:** Berge sind faszinierend und eine wilde kraftvolle Natur, die sich nicht verändert -

unsere Ziele im Leben, unsere Persönlichkeit und unsere Werte verändern sich. Nehmen Sie sich Ihre persönliche Auszeit fern ab von Lärm und Alltagshektik. Gerade hier ent-

stehen neue Horizonte und Gedankenspiele die Ordnung und Struktur in unser Alltagschaos bringen. Begleitet durch Thomas Saalmüller (Fachübungsleiter Skibergsteigen)

und Jochen Schmidt (zertifizierter Trainer und Coach, Sport- und Mentaltrainer). Ablauf/Sonstiges: 3 Tages Skitour mit 2 ÜN im abgelegenen Berghotel Vergalden in Gargellen/

> Montafon. Tägl. leichte bis mittelschwere Touren, auch für Skitourenanfänger geeignet, die parallel ihre Kenntnisse und Techniken vertiefen wollen. Die Tages-Touren sind meist so konzipiert, dass immer wieder unterwegs und abends Räume für Übungseinheiten und Selbstreflexion bleiben. Faszinierende Landschaftsein-

drücke garantiert der Höhepunkt unserer 3 Tage, die Madrisa-Umrundung,

ein Skitourenklassiker seit Jahrzehnten.

Abends bieten sich neben Gesprächen in gemütlicher Runde und Entspannung in der Sauna auch Möglichkeiten für Einzel-Coaching-Einheiten an, wer möchte. Nehmen Sie sich Ihre persönliche Auszeit bei Ihrem Hobby Skitourengehen und kümmern Sie sich einmal ganz um sich selbst, Ihre Ressourcen, Ihre Ziele im Leben und Ihren Energiehaushalt. Die beiden Spezialisten/Trainer an Ihrer Seite, bilden

die perfekten Rahmenbedingungen für Ihre Auszeit in den Bergen.

Kursgebühr: 95,00 Euro DAV-Mitglieder

MTB-GK

Mountainbike Grundkurs für Anfänger, Einsteiger und Wiedereinsteiger - Fahrtechnik Basics für **Tourenfahrer**

Gebiet Termin:

Ulm und Umgebung

Sa. - So. 24.03. - 25.03.2018

Kursleitung: Jörg Binder, 0731 3885653, joerg@bindergroener.de; Arthur Linder

Anmeldeschluss: 12.03.18

Teilnehmerzahl:

min. 3 max. 8, ab 14 Jahren

Anforderungen:

Keine fahrtechnischen Vorkenntnisse erforderlich. Die konditionellen Ansprüche sind

gering (200 Hm am 2. Tag).

Ausrüstung:

Technisch einwandfreies Mountainbike mit grobstolligen Reifen (keine Slicks, semi-Slicks oder abgefahrene Reifen), Helm, Handschuhe (möglichst lang) und Sattelklemme mit Schnellspanner zum Absenken des Sattels sind Pflicht, Radbrille, witterungsangepasste Rad- oder Sportkleidung, Getränke und Riegel oder Vesper, Sonnenschutz, Geld für die

Einkehr.

Kursinhalt:

Sitzposition, Cockpiteinstellung, Bikecheck, Balance, Koordination, Grundposition, Trailpostition, Kurventechnik, Sturzprävention, steil bergauf und bergab fahren, Anfahren am Berg, Stufen und Treppen bergauf und bergab, Überwinden von Hindernissen, Trailpassagen, Wurzelpassagen, stufiges und verblocktes Gelände, Spitzkehren, Linienwahl, individuelle Korrekturen, verschiedene Geländeformen und Untergründe.

Ablauf/Sonstiges:

1. Tag von 09:00 bis 16:00 Uhr. Vormittags: Verbesserung der Balance und Koordination, Vermittlung der Fahrtechnik-Basics, Spiele. Nachmittags: schwierigere Manöver wie Anfahren am Berg, steil bergauf und bergab fahren, Stufen, Treppen. 2. Tag von 09:00 bis 15:00 Uhr. Umsetzen des bisher Gelernten im Gelände, Be herrschen von Schotterabfahrten, erste Trailfahrten.

Am 1. Tag verbringen wir die Mittagspause in einer Pizzeria. Am 2. Tag machen wir eine halbstündige Pause im Freien mit Selbstverpflegung. Max. 8 Teilnehmer pro Tourenführer. Bei entsprechender Nachfrage sind bis zu 3 Gruppen möglich.

Kursgebühr:

40,00 Euro DAV-Mitglieder 60,00 Euro Nichtmitglieder



Datum	Art	Tourenziel	Gebiet	Tourenführer
09.12.17	ST	Eingehtour je nach Schneelage	Allgäu	Norman Aichinger
09.12.17	KT	Gimpel, Westgrat "Nur Mut Johann"	Tannheimer Tal	Ulrich Gräfe
16.12.17	ST	Hörnertour	Allgäuer Alpen	Reinhard Lenz, Claus Deufel
17.12.17	ST	Eingehskitour im Allgäu	Allgäu	Achim Wohnhaas
23.12.17	ST	Buralpkopf 1.772 m	Allgäu	Norman Aichinger
29.12.17	ST	Skitour im Allgäu	Allgäuer Alpen	Roland Wimmer
05.01.18	SST	Siplingerkopf 1.746 m	Allgäuer Alpen	Rochus Loup
06.01.18	ST	Bratschenwand 2.493 m	Lechquellengebirge	Norman Aichinger
08.01.18	ST	Skitour auf den Sipplingerkopf und Gierenkopf	Allgäu	Oliver Schulz
13.01.18	ST	Skitour Toblermannskopf 2.100 m	Bregenzer Wald	Stephan Schwarz
14.01.18	ST	Scheinbergspitze 1.926 m	Ammergauer Alpen	Simone Mahling
20.01.18	SST	Hochblasse 1.989 m	Ammergauer Alpen	Rochus Loup
20.01.18	ST	Zwölferspitze 2.594 m	Lechtal	Norman Aichinger
21.01.18	ST	Winterstaude 1.877 m	Bregenzer Wald	Roland Wimmer
21.01.18	ST	Höferspitze 2.131 m	Allgäuer Alpen	Thomas Böhringer, Harald Böhringer
Fr So. 26.01 28.01.2018	FR	Ski-Plus von der Ulmer Hütte	Arlberg	Reinhard Lenz, Claus Deufel
Fr So. 26.01 28.01.2018	ST	Birkach Alpe mit LVS-Übung/ Erhalt der LVS-Karte	Allgäu, Gunzesrieder Tal bei Sonthofen	Tobias Schlechtinger, Jürgen Honold
27.01.18	SST	Großer Ochsenkopf 1.662 m	Allgäuer Alpen	Martina Sandner
28.01.18	ST	Hörnergruppe	Allgäu	Raimund Heckmann
Do Mo. 01.02 05.02.2018	FR	Freeride-Camp Disentis/ Andermatt	Glarner Alpen	Karlheinz Rösch
Fr So. 02.02 04.02.2018	FR	Freeriding am Oberalppass	Zentralschweiz	Achim Wohnhaas
03.02.18	ST	3-Gipfeltour, Strinden-Enchainment	Tannheimer Tal	Jürgen Honold
Sa So. 03.02 04.02.2018	ST	Grubenjochspitze 2.659 m und Mehlsack 2.651 m	Arlberg	Norman Aichinger



Datum	Art	Tourenziel	Gebiet	Tourenführer
03.02.18	ST	Leichte Skitour - Rangiswanger Horn	Allgäu	Tanja Keller
Sa Do. 10.02 15.02.2018	SHT	Skidurchquerung für Eltern mit Kindern	Silvretta	Oliver Schulz
16.02.18	SST	Klippern 2.066 m	Bregenzerwaldgebirge	Rochus Loup
17.02.18	ST	Galtjoch	Lechtaler Alpen	Harald Böhringer, Thomas Böhringer
Sa So. 17.02 25.02.2018	SHT	Versuch eines Alpencross	Alpen	Markus Scheib, Jürgen Honold
Mi Mi. 21.02 28.02.2018	FR	Freeridecamp in Alagna Valsesia	Alagna Valsesia Piemont	Achim Wohnhaas
Do So. 22.02 25.02.2018	FR	Freeride Arlberg	Arlberg	Roland Wimmer
Fr Mo. 23.02 26.02.2018	ST	Skitouren rund um das Matreier Tauernhaus	Hohe Tauern	Reinhard Lenz, Claus Deufel
24.02.18	SST	Burstkopf 1.588 m	Allgäuer Alpen	Martina Sandner
Sa So. 24.02 25.02.2018	ST	Leiterspitze 2.750 m - kleine Lechtaldurchquerung	Lechtal	Norman Aichinger
Do So. 01.03 04.03.2018	ST	Raumgreifende Skitouren um den Julierpass	Engadin	Jürgen Honold, Tobias Schlechtinger
Fr So. 02.03 04.03.2018	ST	Traumgipfel im Berchtesgadener Land	Berchtesgadener Alpen	Werner Lindmair
Fr So. 02.03 04.03.2018	ST	Vollmondskitour im Kleinwalsertal	Kleinwalsertal	Norman Aichinger
06.03.18	ST	Kaiser Express	Kaisergebirge	Norman Aichinger
Do So. 08.03 11.03.2018	ST	Skitouren im malerischen Valdidentro	Livigno Gebiet	Achim Wohnhaas
Fr So. 09.03 11.03.2018	SHT	Hoher Seblaskogel, Ht. Brunnenkogel,	Sellrain	Reinhard Lenz, Claus Deufel

D. 1			CILL	- C**1
Datum	Art	Tourenziel	Gebiet	Tourenführer
Fr So. 09.03 11.03.2018	ST	Lechtal	Nördliche Lechtaler Alpen	Philipp Daniel Dr. Merckle, Raimund Heckmann
So Do. 11.03 15.03.2018	FR	Freeride Camp Pitztal	Ötztaler Alpen	Karlheinz Rösch
11.03.18	ST	Ski- und Klettertour am Bschießer	Allgäu, Tannheimer Tal	Ulrich Gräfe
12.03.18	ST	Skitour auf den Thaneller	Lechtal	Oliver Schulz
Do So. 15.03 18.03.2018	ST	Skitourentage rund um Juf	Schweiz, Averstal	Johannes Hühn, Simone Mahling
Fr So. 16.03 18.03.2018	ST	Skidurchquerung der Schobergruppe	Schobergruppe	Norman Aichinger
Sa So. 17.03 18.03.2018	ST	Großer Drusenturm 2.754 m	Rätikon	Roland Wimmer
17.03.18	ST	Skitour Rosswis 2.334 m	Ostschweiz	Stephan Schwarz
18.03.18	ST	Engelspitze 2.291 m	Lechtaler Alpen	Thomas Böhringer, Harald Böhringer
19.03.18	ST	Skitour zur Woleggleskarspitze	Lechtal	Oliver Schulz
Do Mi. 22.03 28.03.2018	SHT	Top of Osttirol	Glockner- und Venedigergruppe	Oliver Schulz
23.03.18	ST	Grünhorn	Kleinwalsertal	Tanja Keller
25.03.18	KT	Winterklettern am Hochwiesler	Tannheimer Tal	Ulrich Gräfe
Mi Mo. 28.03 02.04.2018	ST	Anspruchsvolle Skitouren im Valle Maira	Piemont Italien	Achim Wohnhaas, Simone Mahling
Do Mo. 29.03 02.04.2018	ST	Skitouren um die Faneshütte	Dolomiten	Markus Scheib, Jürgen Honold
Fr Mo. 30.03 02.04.2018	ST	Rund um die Timmelsalm	südl. Stubaier-/ Passeiertal	Roland Wimmer
Fr So. 13.04 15.04.2018	SHT	Schöntalspitze, Lisenser Fernerkogel, Roter Kogel	Stubaier Alpen	Raimund Heckmann



Datum	Art	Tourenziel	Gebiet	Tourenführer
Sa So. 14.04 15.04.2018	SHT	Doldenhorn 3.638 m	Berner Oberland	Norman Aichinger
16.04.18	SHT	Wildspitze 3.770 m	Ötztaler Alpen	Karlheinz Rösch
21.04.18	MTB	Saisonstart	Ulm oder Allgäu	Jörg Binder
Sa Di. 28.04 01.05.2018	MTB	Trailcamp im Vinschgau	Vinschgau - Südtirol	Jörg Binder, Ulrich Kindermann
Sa So. 28.04 29.04.2018	ST	Hochglück 2.573 m	Karwendel	Norman Aichinger
Sa Mo. 12.05 14.05.2018	SHT	Aletschhorn 4.195 m	Berner Oberland	Norman Aichinger
Sa So. 26.05 27.05.2018	SHT	Abschlusstour je nach Schneelage	Alpen	Norman Aichinger
Fr Sa. 08.06 09.06.2018	ST	Die allerletzte Skitour der Saison - Schneeglocke	Silvretta	Jürgen Honold





Sport verbindet.

Er stärkt den Zusammenhalt und schafft Vorbilder. Sparkassen engagieren sich regional wie national.



Touren

ST Eingehtour je nach Schneelage

Gebiet Allgäu Termin: 09.12.17

Tourenführer: Norman Aichinger

Anmeldeschluss: 08.12.17

Anmeldung: Tel. 07336 5350, Norman.Aichinger@SEA-Software.net

Teilnehmerzahl: min. 3 max. 6 Personen

Treffpunkt: 07:00 Uhr, Ulm

Anforderungen: Einfache Skitour, auch für Anfänger geeignet. Die Aufstiegszeit beträgt 3-4 Stunden.

Ausrüstung: Skitourenausrüstung

Ablauf: Das Tourenziel wird je nach Schneelage gewählt.

Kostenbeitrag: 5,00 Euro

KT Gimpel, Westgrat "Nur Mut Johann"

Gebiet Tannheimer Tal Termin: 09.12.17 Tourenführer: Ulrich Gräfe

Anmeldeschluss: 01.12.17

Anmeldung: Tel. 0173 3883290, u.graefe@vodafone.de

Teilnehmerzahl: min. 1 max. 3 Personen nach Vereinbarung

Anforderungen: Alpinklettern im Nachstieg bis zum V UIAA-Grad, Kondition für 900 Hm Aufstieg

und rund 200 Klettermeter. Sicheres Gehen in absturzgefährdetem Gelände.

Ausrüstung: Kletterausrüstung für alpine Mehrseillängenroute

Ablauf: Aufstieg zum Gimpelhaus, weiter zur Judenscharte, Klettertour (Westgrat). Abstieg über

 $\ den \ Normalweg \ (UIAA \ 2\text{-}). \ Je \ nach \ Witterung \ und \ Teilnehmer \ auch \ Alternativtour \ m\"{o}glich.$

Sonstiges: Die Tour findet nur bei optimalen Bedingungen statt. Stabiles sonniges Winter-

wetter, Zustieg mit wenig Schnee, Felsen schneefrei. Je nach Wetter könnte die

Tour auch am Sonntag 10.12.2017 stattfinden.



ST Hörnertour

Gebiet Allgäuer Alpen **Termin:** 16.12.17

Tourenführer: Reinhard Lenz, Claus Deufel

Anmeldeschluss: 15.12.17

Anmeldung: Tel. 07344 6062, er.lenz@t-online.de

Teilnehmerzahl: min. 3 max. 6 Personen

Treffpunkt: 06:30 Uhr, Neu Ulm, Parkplatz beim DLRG

Anforderungen: leichte bis mittelschwere Skitour, Aufstieg ca. 1.100 Hm

Ausrüstung: Für Skitour komplette LVS-Ausrüstung mit digitalem Suchgerät. Gut klebende Felle!

Ablauf: Gunzesried - Oberalpe - Ochsenkopf - Schwabenhaus - Weiherkopf - Oberalpe -

Rangiswanger Horn - Gunzesried

Kostenbeitrag: 5,00 Euro

ST Eingehskitour im Allgäu

Gebiet Allgäu
Termin: 17.12.17
Tourenführer: Achim Wohnhaas

Tourentunier: Achim Wohnnaas

Anmeldeschluss: 01.12.17

Anmeldung: Tel. 07348 5451, achim.wohnhaas@t-online.de

Teilnehmerzahl: min. 4 max. 7 Personen

Treffpunkt: 07:00 Uhr, Parkplatz Muthenhölzle **Anforderungen:** Einsteiger und erfahrene Skitourengeher

Ausrüstung: Checkliste Skitouren

Ablauf: Gemütliche Skitour zur Gewöhnung an Material und Schnee. Auswahl des Tourenziels

nach Schneelage.

Sonstiges: Bitte unbedingt die Ausrüstung vorher checken (lassen).



ST Buralpkopf 1.772 m

Gebiet Allgäu
Termin: 23.12.17

Tourenführer: Norman Aichinger

Anmeldeschluss: 22.12.17

Anmeldung: Tel. 07336 5350, Norman.Aichinger@SEA-Software.net

Teilnehmerzahl: min. 3 max. 6 Personen

Treffpunkt: 07:00 Uhr, Ulm

Anforderungen: Einfache bis mittelschwere Skitour. Die Aufstiegszeit beträgt ca. 3-4 Stunden.

Ausrüstung: Skitourenausrüstung

Ablauf: Abfahrt zur Gunzesrieder Säge. Aufstieg auf den Buralpkopf.

Kostenbeitrag: 5,00 Euro

ST Skitour im Allgäu

Gebiet Allgäuer Alpen Termin: 29.12.17 Tourenführer: Roland Wimmer

Anmeldeschluss: 27.12.17

Anmeldung: Tel. 07345 9282240, R-Wimmer-DAV-Ulm@gmx.de

Teilnehmerzahl: min. 3 max. 8 Personen **Treffpunkt:** siehe Infoschreiben

Anforderungen: Leichte Skitour mit Aufstieg bis 3 Stunden.

Ausrüstung: Skitourenausrüstung

Ablauf: Je nach hoffentlich vorhandener Schneelage eine Jahresendskitour im Allgäu/Kleinwalser-

tal, Ziel wird kurzfristig festgelegt.

Kostenbeitrag: 5,00 Euro

SST Siplingerkopf 1.746 m

Gebiet Termin: 05.01.18
Tourenführer: Rochus Loup
Anmeldeschluss: 31.12.17

Anmeldung: Tel. 0731 9502496, rl-ulm@t-online.de

Teilnehmerzahl: min. 3 max. 7 Personen

Treffpunkt: nach Absprache, Anfahrt mit PKW

Anforderungen: Unschwieriger Saisonstart, WT2-3 nach SAC-Skala. Ca. 5 Stunden Gehzeit und 750 Hm

Auf- und Abstieg. Geeignet für Schneeschuhgeher mit entsprechenden Vorkenntnissen

und LVS-Know-how.

Ausrüstung: Siehe Checkliste für Schneeschuhtouren und Angaben des Tourenführers.

Ablauf: Von Balderschwang über die obere Balderschwanger Alpe.



ST Bratschenwand 2.493 m

Gebiet Lechquellengebirge
Termin: 06.01.18

Tourenführer: Norman Aichinger

Anmeldeschluss: 05.01.18

Anmeldung: Tel. 07336 5350, Norman.Aichinger@SEA-Software.net

Teilnehmerzahl: min. 3 max. 6 Personen

Treffpunkt: 05:00 Uhr, Ulm

Anforderungen: Mittelschwere Skitour. Die Aufstiegszeit beträgt ca. 5-6 Stunden.

Ausrüstung: Skitourenausrüstung

Ablauf: Abfahrt nach Buchboden. Aufstieg auf die Bratschenwand über das Mutterwangjoch. **Sonstiges:** Lange Skitour, die entsprechende Kondition erfordert. Im Gipfelbereich leichte

Kletterei.

Kostenbeitrag: 5,00 Euro

ST Skitour auf den Sipplingerkopf und Gierenkopf

Gebiet Allgäu
Termin: 08.01.18
Tourenführer: Oliver Schulz
Anmeldeschluss: 10.12.17

Anmeldung: Tel. 0731 9214771, olischulz817@gmail.com

Teilnehmerzahl: min. 3 max. 6 Personen

Treffpunkt: 07:00 Uhr, Parkplatz Muthenhölzle

Anforderungen: Leichte Skitour mit einer Gehzeit von etwa fünf Stunden.

Ausrüstung: Skitouren- und LVS-Ausrüstung

Ablauf: Fahrt nach Balderschwang und Skitour auf die beiden Gipfel.

Kostenbeitrag: 5,00 Euro

ST Skitour Toblermannskopf 2.100 m

Gebiet Bregenzer Wald
Termin: 13.01.18
Tourenführer: Stephan Schwarz

Anmeldeschluss: 30.12.17

Anmeldung: Tel. 0178 1685361, schwarzstephan@yahoo.de

Teilnehmerzahl: min. 3 max. 5 Personen

Treffpunkt: 06:30 Uhr, Parkplatz Muthenhölzle Neu-Ulm

Anforderungen: Leichte Skitour mit etwa 4 Stunden Aufstieg (1.100 Hm).

Ausrüstung: gemäß Checkliste Skitour, komplette LVS-Ausrüstung

Ablauf: Fahrt durch den Pfändertunnel nach Schoppernau. Aufstieg zum Vorgipfel (1.910 m),

ggf. weiter zum Gipfel.

ST Scheinbergspitze 1.926 m

Gebiet Ammergauer Alpen Termin: 14.01.18 Tourenführer: Simone Mahling

Anmeldeschluss: 02.01.18

Anmeldung: Tel. 07 31 75740, simonemahling@yahoo.de

Teilnehmerzahl: min. 3 max. 6 Personen

Treffpunkt: Abfahrt 07:00 Uhr, Treffpunkt nach Vereinbarung

Anforderungen: Einfache Skitour, Kondition für 950 Hm Aufstieg erforderlich.

Ausrüstung: siehe Checklisten Nr. 1 und 8 (3-Antennen-LVS-Gerät)

Ablauf: Fahrt mit Pkw ins Ammergebirge. Start am Parkplatz nähe Linderhof am Eingang des

Sägertales. In angenehmer Neigung durch den Wald hinauf auf den freien Rücken bis

zum Skigipfel. Abfahrt wie Aufstieg.

Kostenbeitrag: 5,00 Euro

SST Hochblasse 1.989 m

Gebiet Ammergauer Alpen
Termin: 20.01.18

Tourenführer: Rochus Loup
Anmeldeschluss: 13.01.18

Anmeldung: Tel. 0731 9502496, rl-ulm@t-online.de

Teilnehmerzahl: min. 3 max. 7 Personen nach Absprache, Anfahrt mit PKW

Anforderungen: Mittelschwere Schneeschuhtour, WT3 nach SAC-Skala. Ca. 5-6 Stunden Gehzeit und

950 Hm Auf- und Abstieg. Geeignet für Schneeschuhgeher mit entsprechenden Vor-

kenntnissen und LVS-Know-how.

Ausrüstung: Siehe Checkliste für Schneeschuhtouren und Angaben des Tourenführers.

Ablauf: Abwechslungsreiche Tour vom Hotel Ammerwald über Schützensteig und Westrücken.

Kostenbeitrag: 5,00 Euro

ST Zwölferspitze 2.594 m

Gebiet Lechtal
Termin: 20.01.18
Tourenführer: Norman Aichinger

Anmeldeschluss: 19.01.18

Anmeldung: Tel. 07336 5350, Norman.Aichinger@SEA-Software.net

Teilnehmerzahl: min. 3 max. 6 Personen
Treffpunkt: o6:00 Uhr, Ulm

Anforderungen: Mittelschwere Skitour. Die Aufstiegszeit beträgt ca. 5-6 Stunden.

Ausrüstung: Skitourenausrüstung

Ablauf: Abfahrt nach Elbigenalb. Aufstieg auf die Zwölferspitze über das Griesbachtal.



ST Winterstaude 1.877 m

Gebiet Bregenzer Wald
Termin: 21.01.18
Tourenführer: Roland Wimmer

Anmeldeschluss: 19.01.18

Anmeldung: Tel. 07345 9282240, r-wimmer-dav-ulm@gmx.de

Teilnehmerzahl: min. 3 max. 5 Personen

Treffpunkt: 06:00 Uhr

Anforderungen: mittelschwere rassige Skitour, Anstieg ca. 2.30 Stunden, 800 Hm

Ausrüstung: Skitourenausrüstung

Ablauf: Anfahrt nach Schetteregg über Oberstaufen. Nordostseitiger Anstieg über steile Mulden.

Sollte es die Lawinenlage nicht zulassen, gehen wir auf den Nachbarberg Bullerschkopf.

Kostenbeitrag: 5,00 Euro

ST Höferspitze 2.131 m

Gebiet Allgäuer Alpen
Termin: 21.01.18

Tourenführer: Thomas Böhringer, Harald Böhringer

Anmeldeschluss: 10.01.18

Anmeldung: Tel. 07146 91724, thomas.boehringer@t-online.de

Teilnehmerzahl: min. 6 max. 8 Personen

Treffpunkt: 07:00 Uhr, Parkplatz Muthenhölzle, Neu-Ulm

Anforderungen: Aufstieg ca. 900 Hm

Ausrüstung: Skitourenausrüstung, LVS-Gerät, Schaufel, Sonde

Ablauf: Anfahrt mit Pkw nach Baad. Aufstieg durchs Bärgunttal zum Gipfel.



Ski-Plus von der Ulmer Hütte **FR**

Gebiet Arlberg

Termin: Fr. - So. 26.01. - 28.01.2018 Tourenführer: Reinhard Lenz, Claus Deufel

Anmeldeschluss: 01.12.17

Anmeldung: Tel. 07344 6062, er.lenz@t-online.de

Teilnehmerzahl: min. 8 max. 8 Personen

Treffpunkt: o6:30 Uhr, Parkplatz DLRG, Neu-Ulm

Gute bis sehr gute Skitechnik, alpine Grundkenntnisse im Winter müssen vorhanden Anforderungen:

Für Skitour Klettersteigset + Hüftgurt, Rucksack für Skitransport, komplette LVS-Aus-Ausrüstung:

rüstung, Tourenski oder Freerideski ok - Pistenski nicht.

Ablauf: Fr: Anreise und Freeriding in Liftnähe mit Schwerpunkt an der Albona. Sa: Aufstieg vor

> der Betriebszeit der Lifte zur Valluga, Abfahrt nach Zürs, anschließend Freeriding im Gebiet Zürs - Lech. So: Schwerpunkt St. Anton - Skigebiet Rendl: evtl. Winterklettersteig

- Kreuzjochspitze - Kappl und zurück.

Wir übernachten auf unserer Ulmer Hütte mitten im Arlberger Skigebiet. **Sonstiges:**

Kostenbeitrag: 20,00 Euro

Birkach Alpe mit LVS-Übung/Erhalt der LVS-Karte ST

Gebiet Allgäu, Gunzesrieder Tal bei Sonthofen

Termin: Fr. - So. 26.01. - 28.01.2018

Tourenführer: Tobias Schlechtinger, Jürgen Honold Anmeldeschluss:

08.01.18

Anmeldung: Tel. 0731 26051868, nesttobi@gmail.com

Teilnehmerzahl: min. 4 max. 6 Personen

Treffpunkt: 15:15 Uhr, selbständige Fahrgemeinschaft bis Gunzesrieder Säge

Leichte, eher kurze Skitour von der rustikalen Birkach Alpe (P.S. wir kochen selbst und Anforderungen:

tragen das Essen/Trinken selbst hoch!) und wir haben viel Zeit für LVS Übungen! Auch geeignet für weniger geübte/weniger Konditionsstarke (aber NICHT für Anfänger).

Ausrüstung: normale Skitourenausrüstung (3 Antennen-LVS Gerät, Schaufel, Sonde), warmer Schlaf-

sack für Birkach-Hütte, Stirnlampe (Nachtaufstieg)

Fr.: Abfahrt mit PKW in Ulm ca. 15:30 Uhr über Sonthofen ins Gunzesrieder Tal

(17:00 Uhr). Nacht-Aufstieg (Stinlampe!) zur Selbstversorgerhütte Birkach Alpe (2,5 h). Sa.: Mit leichterem Rucksack aufs Bleicherhorn (1.669 m, ca. 2 Stunden), Theoriebesprechung Basiswissen Verschüttetensuche. So.: LVS-Übung. Es besteht die Möglichkeit, die LVS-Karte zu erwerben, wir bieten hierzu die Abnahme einer kleinen Prüfung bei der

Verschüttetensuche an. Nachmittags Heimreise.

Sonstiges: Übernachtungskosten Birkach (Selbstversorgerhütte): ca. 20,00 Euro (2 Nächte) +

Umlage für das Essen für 2 Tage.



SST Großer Ochsenkopf 1.662 m

Gebiet Allgäuer Alpen Termin: 27.01.18 Tourenführer: Martina Sandner

Anmeldeschluss: 26.01.18

Anmeldung: Tel. 07392 9389654, martina.sandner@gmx.net

Teilnehmerzahl: min. 3 max. 7 Personen

Treffpunkt: 07:15 Uhr, Parkplatz Donaubad PKW

Anforderungen: ca. 5,5 Stunden Gehzeit, ca. 800 Hm, mittelschwere Schneeschuhwanderung für Teil-

nehmer mit LVS-Kenntnissen

Ausrüstung: siehe Checkliste für Schneeschuhtouren, komplette LVS-Ausrüstung (LVS-Gerät, Schaufel,

Sonde)

Ablauf: Parkplatz Ostertal - Oberalpe - Großer Ochsenkopf - Abstieg wie Aufstieg

Kostenbeitrag: 5,00 Euro

ST Hörnergruppe

Gebiet Allgäu Termin: 28.01.18

Tourenführer: Raimund Heckmann

Anmeldeschluss: 19.01.18

Anmeldung: Tel. 0731 9217713, raimund.heckmann@gmx.de

Teilnehmerzahl: min. 3 max. 7 Personen o7:00 Uhr, Parkplatz Donaubad

Anforderungen: Zum Saisonstart lassen wir es gemütlich angehen. Mehr als rd. 900 Hm sind nicht

geplant. Die Tour ist auch für Tourenneulinge geeignet. Sicheres skifahrerisches Können im freien Gelände auch bei unterschiedlichen Schneeverhältnissen wird allerdings vor-

ausgesetzt.

Ausrüstung: gem. Checkliste, komplette LVS-Ausrüstung

Ablauf: Wir starten an der Gunzesrieder Säge. Ochsenkopf und Rangiswanger Horn sind die

möglichen Gipfelziele.





FR Freeride-Camp Disentis/Andermatt

Gebiet Glarner Alpen

Termin: Do. - Mo. 01.02. - 05.02.2018

Tourenführer: Karlheinz Rösch

Anmeldeschluss: 14.01.18

Anmeldung: khroesch-dav-ulm@web.de
Teilnehmerzahl: min. 4 max. 6 Personen
Treffpunkt: Catrina Resort Hotel in Disentis

catina Resort Hotel in Disentis

Anforderungen: Sie sollten sicher, auch bei schlechteren Schneeverhältnissen, auf dem Ski stehen.

Aufstiege von 0,5 bis 3 Stunden zu Fuß oder mit Fellen sind obligatorisch.

Ausrüstung: Freeride

Ablauf: Disentis sowie Andermatt bieten nahezu unendlich viele Möglichkeiten zum Freeriden.

Unser Stützpunkt ist Disentis im Hinteren Rheintal. Von hier aus haben wir die Wahl zwischen den beiden Hot Spots am Oberalpstock und am Gemsstock. Es sind täglich bis

zu 6.000 Hm Abfahrt möglich.

Sonstiges: Hotel*** Ü/HP ca. 98,00 CHF und Skipass für 5 Tage ca. 253,00 CHF.

Kostenbeitrag: 80,00 Euro

FR Freeriding am Oberalppass

Gebiet Zentralschweiz

Termin: Fr. - So. 02.02. - 04.02.2018

Tourenführer: Achim Wohnhaas

Anmeldeschluss: 31.12.17

Anmeldung: Tel. 07348 5451, achim.wohnhaas@t-online.de

Teilnehmerzahl: min. 4 max. 6 Personen

Treffpunkt: o6:00 Uhr, Parkplatz Muthenhölzle für gute Skifahrer im alpinen Gelände

Ausrüstung: Skitouren- oder Freeride-Ausrüstung, Felle und Tourenbindung

Ablauf: Frische unverspurte Pulverhänge in allen Hanglagen.

Sonstiges: Übernachtung in Pension oder im Selbstversorgerhaus geplant. Wir kochen alle

gemeinsam unser 3-gängiges Menü:)



3-Gipfeltour, Strinden-Enchainment ST

Gebiet Tannheimer Tal Termin: 03.02.18 Tourenführer: Jürgen Honold Anmeldeschluss:

15.01.18

Anmeldung: max.honold@gmx.de Teilnehmerzahl: min. 3 max. 7 Personen

> Treffpunkt: wird per Mail an die Teilnehmer mitgeteilt

Anforderungen: 1.600 Hm im Aufstieg

Ausrüstung: Skitourenausrüstung lt. Liste, gut klebende Felle

Ablauf: Start vom Parkplatz in Haldensee, Aufstieg über Strindenbachtal, dann nach Osten abzweigend hoch zur Krinnenspitze, Zwischenabfahrt zum Sattel, wieder Aufstieg zum Litnisschrofen, Abfahrt ins Strindental, wieder Aufstieg zur Sulzspitze. Abfahrt übers

Strindental bis zum Auto.

Kostenbeitrag: 5,00 Euro

Grubenjochspitze 2.659 m und Mehlsack 2.651 m ST

Gebiet Arlberg

Termin: Sa. - So. 03.02. - 04.02.2018

Tourenführer: Norman Aichinger

Anmeldeschluss: 02.02.18

> Anmeldung: Tel. 07336 5350, Norman.Aichinger@SEA-Software.net

Teilnehmerzahl: min. 3 max. 6 Personen

Treffpunkt: 05:00 Uhr, Ulm

Anforderungen: Mittelschwere Skitouren, die Aufstiegszeiten betragen bis zu 5 Stunden.

Ausrüstung: Skitourenausrüstung

> Ablauf: Samstag: Über Reutte nach Zug. Aufstieg zur Ravensburger Hütte und weiter auf die

> > Grubeniochspitze, Sonntag: Aufstieg auf den Mehlsack, Abfahrt und Heimfahrt.

Sonstiges: Die Ravensburger Hütte ist nicht bewirtschaftet. Übernachtung im Winterraum.

Kostenbeitrag: 10,00 Euro

Leichte Skitour - Rangiswanger Horn ST

Gebiet Allgäu Termin: 03.02.18 Tourenführer: Tanja Keller Anmeldeschluss: 25.01.18

Anmeldung: Tel. 0731 70804236, TANJA_KELLER@gmx.de

Teilnehmerzahl: min. 3 max. 5 Personen

Treffpunkt: 07:30 Uhr, Treffpunkt nach Vereinbarung Anforderungen: leichte Skitour, ca. 800 Hm Aufstieg Ausrüstung: gem. Checkliste, komplette LVS-Ausrüstung

> Gemeinsame Fahrt ins Gunzesrieder Tal. Von dort Aufstieg zum Gipfel. Je nach Lust und Ablauf:

Laune kann ein weiterer Gipfel nach kleiner Gratüberschreitung mitgenommen oder

gleich die Abfahrt angetreten werden.

Kostenbeitrag: 5,00 Euro



SHT

Skidurchquerung für Eltern mit Kindern

Gebiet Termin:

Silvretta

Tourenführer: Oliver Schulz

Sa. - Do. 10.02. - 15.02.2018

Anmeldeschluss:

Anmeldung:

Tel. 0731 9214771, olischulz817@gmail.com

Teilnehmerzahl: min. 3 max. 7 Personen

Treffpunkt: Anforderungen:

o8:00 Uhr, Parkplatz Muthenhölzle

Ausrüstung: Ablauf:

Kondition für 7 Stunden Gehzeit, leichte Kletterei bis UIAA 2 mit Steigeisen

nach Besprechung per Mail

1. Fahrt nach Imst. Seilbahn und kurze Abfahrt zur Heidelberger Hütte.

2. Breite Krone 3.079 m Abfahrt durch da Kronenjoch zur Jamtalhütte.

3. Vordere Jamspitze (leichte Kletterei) Ochsenscharte und Abfahrt zur Wiesbadener Hütte. 4. Biz Buin. 5. Wiesbadener Hütte / Tiroler Scharte und Abfahrt über Jamtalhütte

nach Galtür. Bus zurück nach Imst und Heimfahrt.

Kostenbeitrag: 50,00 Euro



SST Klippern 2.066 m

Gebiet Bregenzerwaldgebirge

Termin: 16.02.18
Tourenführer: Rochus Loup

Anmeldeschluss: 10.02.18

Anmeldung: Tel. 0731 9502496, rl-ulm@t-online.de

Teilnehmerzahl: min. 3 max. 7 Personen

Treffpunkt: nach Absprache, Anfahrt mit PKW

Anforderungen: Mittelschwere Schneeschuhtour, WT3 nach SAC-Skala. Ca. 5-6 Stunden Gehzeit

und 850 Hm Auf- und Abstieg. Geeignet für Schneeschuhgeher mit Vorkenntnissen und

LVS-Know-how.

Ausrüstung: Siehe Checkliste für Schneeschuhtouren und Angaben des Tourenführers.

Ablauf: Abwechslungsreiche, südseitige Route über die Mittelargen-Alpe auf den Klippern.

Der Freitagstermin meidet den Wochenendtrubel.

Kostenbeitrag: 5,00 Euro

ST Galtjoch

Gebiet Lechtaler Alpen
Termin: 17.02.18

Tourenführer: Harald Böhringer, Thomas Böhringer

Anmeldeschluss: 13.02.18

Anmeldung: Tel. 07158 63888, hids.boehringer@t-online.de

Teilnehmerzahl: min. 6 max. 8 Personen

Treffpunkt: 07:00 Uhr, Parkplatz Muthenhölzle, Neu-Ulm **Anforderungen:** Aufstiegszeit: ca. 3 Stunden, Aufstieg ca. 1.000 Hm

Ausrüstung: Skitourenausrüstung entsprechend Ausrüstungsliste, Harscheisen etc.

Ablauf: Ausgangspunkt: Parkplatz nahe Berghaus Rinnen. Aufstieg über Waldwege und Wiesen

zum Galtjoch (2.109 m), Abfahrt wie Aufstieg.

Sonstiges: Anmeldung bitte mit Telefonnummer und Anschrift.

Kostenbeitrag: 5,00 Euro



SHT Versuch eines Alpencross

Gebiet Alpen Termin: Sa. - S

Sa. - So. 17.02. - 25.02.2018

Tourenführer: Markus Scheib, Jürgen Honold

Anmeldeschluss: 15.01.18

Anmeldung: markus_scheib@hotmail.com
Teilnehmerzahl: min. 4 max. 6 Personen
O7:00 Uhr, Hbf Ulm

Anforderungen: Abenteuerlust und Flexibilität zusammen mit ausreichend Kondition für eine Woche

Skitour, bei der es womöglich auch ein zwei mal 2.000 Hm am Tag gibt.

Ausrüstung: vollständige Skihochtourenausrüstung, weitere Details bei der Vorbesprechung
Ablauf: Mit öffentlichen Verkehrsmitteln ins Kleine Walsertal, von Baad am Widderstein v

Mit öffentlichen Verkehrsmitteln ins Kleine Walsertal, von Baad am Widderstein vorbei in den Arlberg, von dort je nach Schnee- und Wetterlage möglichst weit Richtung Süden. Kann auch sein, dass wir woanders starten müssen. Übernachtung spontan in Hotel, Gasthof, Bauernhof oder auch mal Winterraum. Rückfahrt je nach dem wo wir raus-

kommen mit öffentlichen Verkehrsmitteln.

Sonstiges: Da wir von vielen Dingen wie Wetter, Schnee, ... abhängig sind, sind auch die

Teilnehmer bei der Routenwahl mit eingebunden und gefordert. Da wir auch wettertechnisch ein großes Gebiet abdecken, ist vieles offen und kann erst hinter-

her beantwortet werden.

Kostenbeitrag: 80,00 Euro



FR Freeridecamp in Alagna Valsesia

Gebiet Alagna Valsesia Piemont
Termin: Mi. - Mi. 21.02. - 28.02.2018

Tourenführer: Achim Wohnhaas

Anmeldeschluss: 31.12.17

Anmeldung: Tel. 07348 5451, achim.wohnhaas@t-online.de

Teilnehmerzahl: min. 4 max. 6 Personen
Treffpunkt: o7:00 Uhr, nach Absprache
Anforderungen: Für sehr gute Skifahrer.

Ausrüstung: Checkliste Skitouren, Freeride- oder Skitouren-Skier mit Steigbindung und Fell,

Gletscherausrüstung (Gurt, Karabiner, Prusik, Steigeisen)

Ablauf: Anspruchsvolles Freeriden im hochalpinen Gelände. Wild, steil und großartig. Die

Herausforderung eines echten Freeride Abenteuers.

Sonstiges: Ganz großes Berg- und Powder-Erlebnis in einem der weitläufigsten

Freeride-Gebiete der Alpen. Übernachtung auf einer Hütte im Skigebiet.

Kostenbeitrag: 140,00 Euro

FR Freeride Arlberg

Gebiet Arlberg

Termin: Do. - So. 22.02. - 25.02.2018

Tourenführer: Roland Wimmer

Anmeldeschluss: 15.12.17

Anmeldung: Tel. 07345 9282240, r-wimmer-dav-ulm@gmx.de

Teilnehmerzahl: min. 4 max. 6 Personen

Treffpunkt: 06:30 Uhr, Ulm, siehe Infoschreiben

Anforderungen: Mittelschwere Abfahrten abseits der Pisten. Kurze Aufstiege bis 30 Minuten möglich.

Erfahrungen im Gelände-Skifahren muß vorhanden sein.

Ausrüstung: Ski mit Pisten- oder Freeride Tourenbindung, evtl. Steigfelle, Skihelm, LVS-Gerät, Sonde,

Schaufel

Ablauf: Do. - So. Skifahren abseits der Pisten von Albona, Rendl, Zürs, Lech

Sonstiges: Übernachtung im 3*Hotel im Klostertal, Ü/HP pro Person und Nacht ca. 80,00 €,

Liftkosten ca. 195,00 € für 4 Tage, Hotelanzahlung bei Anmeldung, Taxi oder

Busfahrten sind möglich.

Kostenbeitrag: 80,00 Euro

ST Skitouren rund um das Matreier Tauernhaus

Gebiet Hohe Tauern

Termin: Fr. - Mo. 23.02. - 26.02.2018
Tourenführer: Reinhard Lenz, Claus Deufel

Anmeldeschluss: 01.02.18

Anmeldung: Tel. 07344 6062, er.lenz@t-online.de

Teilnehmerzahl: min. 6 max. 10 Personen

Treffpunkt: 14:30 Uhr, Neu-Ulm, Parkplatz DLRG

Anforderungen: Mittelschwere Skitouren, teilweise steile Abfahrten, Kondition für Touren mit

ca. 1.500 Hm erforderlich.

Ausrüstung: Für Skitour, ggf. noch kurzfristige Info für Zusätzliches.

Ablauf: Fr.: Fahrt nach Osttirol über München, Kitzbühel, Felber Tauern. Sa.-Mo.: Vielseitige und

sonnige Touren rund ums Tauernhaus in die Hohen Tauern.

Sonstiges: 2 Tourenführer für 2 Gruppen passen die Touren den Teilnehmern und den Verhält-

nissen täglich an. Der Stützpunkt ist das idyllisch gelegene Matreier Tauernhaus.

Kostenbeitrag: 30,00 Euro

SST Burstkopf 1.588 m

Gebiet Allgäuer Alpen
Termin: 24.02.18
Tourenführer: Martina Sandner

Anmeldeschluss: 23.02.18

Anmeldung: Tel. 07392 9389654, martina.sandner@gmx.net

Teilnehmerzahl: min. 3 max. 7 Personen

Treffpunkt: 07:15 Uhr, Parkplatz Donaubad PKW

Anforderungen: ca. 5,5 Stunden Gehzeit, ca. 650 Hm, mittelschwere Schneeschuhtour für Teilnehmer mit

LVS-Kenntnissen

Ausrüstung: siehe Checkliste für Schneeschuhtouren, komplette LVS-Ausrüstung (LVS-Gerät, Schaufel,

Sonde)

Ablauf: Parkplatz Gschwend - Burglhütte - Burstkopf - Abstieg wie Aufstieg

Kostenbeitrag: 5,00 Euro





ST

Leiterspitze 2.750 m - kleine Lechtaldurchquerung

Gebiet Lechtal

Termin: Sa. - So. 24.02. - 25.02.2018

Tourenführer: Norman Aichinger

Anmeldeschluss: 23.02.18

Anmeldung: Tel. 07336 5350, Norman.Aichinger@SEA-Software.net

Teilnehmerzahl: min. 3 max. 5 Personen

Treffpunkt: 04:00 Uhr, Ulm

Anforderungen: Mittelschwere bis schwere Skitouren, die Aufstiegszeiten betragen bis zu 10 Stunden.

Sehr gute Kondition wird benötigt. Die Hütte ist nicht bewirtschaftet, Übernachtung im

Winterraum.

Ausrüstung: Skitourenausrüstung

Ablauf: Samstag: Abfahrt nach Kaisers. Aufstieg über die Feuerspitze und das Winterjoch zur

Memminger Hütte. Sonntag: Über die Leiterspitze und das Albitjoch nach Gramais.

Kostenbeitrag: 10,00 Euro

ST

Raumgreifende Skitouren um den Julierpass

Gebiet Engadin

Termin: Do. - So. 01.03. - 04.03.2018
Tourenführer: Jürgen Honold, Tobias Schlechtinger

Toutemumer: Jurgen Honotu,

Anmeldeschluss: 15.01.18

Anmeldung: max.honold@gmx.de
Teilnehmerzahl: min. 6 max. 8 Personen

Treffpunkt: o6:00 Uhr, Ort wird noch vereinbart

Anforderungen: 1.200 Hm Aufstieg jeden Tag, sicheres Abfahren in allen Schneearten

Ausrüstung: Skitourenausrüstung lt. Liste mit gut klebenden Fellen, ggf. Bademantel für die Sauna Ablauf: Am Anreisetag noch eine Eingehtour wie Roca Bella, Piz Scaletta, Piz Champangnung.

Das Gebiet ist weitläufig und bietet fantastische Tourenmöglichkeiten in alle Richtungen. Abhängig von den Verhältnissen machen wir Überschreitungen und grössere Runden.

Sonstiges: Unterkunft ist dieses Mal das Hospiz La Veduta an der Julier Passhöhe. Über-

nachtung mit Halbpension kosten zwischen 73,00 und 88,00 Sfr/Nacht und Teilnehmer im Lager bzw. Mehrbettzimmer. Kaution von 100,00 Euro ist mit der Anmel-

dung fällig.

Kostenbeitrag: 40,00 Euro

ST Traumgipfel im Berchtesgadener Land

Gebiet Berchtesgadener Alpen
Termin: Fr. - So. 02.03. - 04.03.2018

Tourenführer: Werner Lindmair

Anmeldeschluss: 31.12.17

Anmeldung: Tel. 0174 3011443, lindmair@gmx.net

Teilnehmerzahl: min. 3 max. 6 Personen
Treffpunkt: Parkplatz Donaubad

Anforderungen: Mittelschwere bis schwere Skitouren mit bis zu 2.000 Hm im Aufstieg.

Ausrüstung: gemäß Checkliste

Ablauf: je nach Verhältnissen: Hochalm, Watzmann Hocheck, Hoher Göll, kleine Reibe

"mit Varianten"

Sonstiges: Voraussetzung für die Teilnahme: Spitzkehrentechnik in Steilgelände möglich,

Aufstieg und Abfahrt in leicht ausgesetztem Gelände kein Problem.

Kostenbeitrag: 20,00 Euro

ST Vollmondskitour im Kleinwalsertal

Gebiet Kleinwalsertal

Termin: Fr. - So. 02.03. - 04.03.2018

Tourenführer: Norman Aichinger

Anmeldeschluss: 01.03.18

Anmeldung: Tel. 07336 5350, Norman.Aichinger@SEA-Software.net

Teilnehmerzahl: min. 3 max. 6 Personen
Treffpunkt: 22:00 Uhr, Ulm (Donnerstag)

Anforderungen: Mittelschwere Skitour, die gute Kondition erfordert. Die Gehzeiten betragen bis zu

7 Stunden. Übernachtung jeweils im Winterraum.

Ausrüstung: Skitourenausrüstung

Ablauf: Donnerstag: Abfahrt nach Mittelberg. Über die Hochgehrenspitze (2.251 m) zur

Fiderepasshütte. Freitag: Kleine Skitour am Nachmittag. Samstag: Über die Mindelheimer Hütte auf das Geißhorn (2.366 m). Sonntag: Über den Liechelkopf (2.384 m) nach Mit-

telberg und Heimfahrt.

Sonstiges: Falls der Himmel in der Nacht auf Freitag bewölkt ist, startet die Tour am Freitag-

morgen.

Kostenbeitrag: 20,00 Euro



Kaiser Express ST

Gebiet Kaisergebirge Termin: 06.03.18 Tourenführer: Norman Aichinger

Anmeldeschluss: 05.03.18

Anmeldung: Tel. 07336 5350, Norman.Aichinger@SEA-Software.net

Teilnehmerzahl: min. 3 max. 4 Personen

Treffpunkt: 03:00 Uhr, Ulm

Anforderungen: Schwere Skitour. Die Aufstiegszeit beträgt ca. 9 Stunden. Für ambitionierte Skitouren-

geher, sehr gutes skifahrerisches Können nötig.

Skitourenausrüstung, evtl. Steigeisen und Pickel. Ausrüstung:

Ablauf: Abfahrt nach Ellmau. Durchquerung des Kaisergebirges über die Rote Rinnscharte und

die Pyramidenspitze (1.997 m) zur Aschinger Alm.

Kostenbeitrag: 5,00 Euro

Skitouren im malerischen Valdidentro ST

Gebiet Livigno Gebiet

Termin: Do. - So. 08.03. - 11.03.2018

Tourenführer: Achim Wohnhaas

Anmeldeschluss: 31.01.18

Anmeldung: Tel. 07348 5451, achim.wohnhaas@t-online.de

Teilnehmerzahl: min. 4 max. 6 Personen

Treffpunkt: o6:00 Uhr. Parkplatz Muthenhölzle

gute Skitourenkenntnisse, Kondition für bis zu 5 Stunden Aufstieg Anforderungen:

Ausrüstung: siehe Checkliste Skihochtouren, nach weiterer Absprache

Ablauf: Übernachtung auf einer gut erreichbaren Privat- oder CAI-Hütte direkt im Gebiet. Sonstiges: Abhängig von der Schneelage oder Lawinensituation werden wir auf ein anderes

Gebiet ausweichen.

Kostenbeitrag: 30,00 Euro

Hoher Seblaskogel, Ht. Brunnenkogel SHT

Gebiet Sellrain

Termin: Fr. - So. 09.03. - 11.03.2018

Tourenführer: Reinhard Lenz, Claus Deufel

Anmeldeschluss: 01.02.18

Anmeldung: Tel. 07344 6062, er.lenz@t-online.de

Teilnehmerzahl: min, 6 max, 10 Personen

Treffpunkt: 13:30 Uhr, Neu-Ulm, Parkplatz DLRG

Anforderungen: Schwere Skihochtour in Bezug auf die konditionellen, alpinen und skitechnischen

Anforderungen.

Ausrüstung: Für Skihochtour inkl. kompletter Gletscherausrüstung.

Ablauf: Fr: Anreise nach Lisens (3 Stunden) im Sellrain und Aufstieg zum Westfalenhaus

(2 Stunden). Sa: Rundtour mit leichtem Gepäck, Winnebacher Weißkogel, Winnebachseehütte (Einkehr), Hoher Seblaskogel, Westfalenhaus, gesamt 1.900 m. So: Hinterer

Brunnenkogel, Lisenser Ferner, Lisenser Fernerkogel, Lisens, ca. 1.500 Hm.

Kostenbeitrag: 20.00 Euro

ST Lechtal

Gebiet Nördliche Lechtaler Alpen
Termin: Fr. - So. 09.03. - 11.03.2018

Tourenführer: Philipp Daniel Dr. Merckle, Raimund Heckmann

Anmeldeschluss: 25.02.18

Anmeldung: Tel. 07344 921243, philipp.daniel.merckle@world-in-balance.de

Teilnehmerzahl: min. 5 max. 10 Personen

Treffpunkt: in Ulm und Blaubeuren bei den Tourenführern

Anforderungen: Tagestouren mit ca. 1.300 Hm

Ausrüstung: Skitourenausrüstung

Ablauf: Übernachtung im Tal (Selbstversorger), Gipfelziele nach Interessen- und Schneelage

Sonstiges: Kosten Übernachtung: 30,00 Euro

Kostenbeitrag: 20,00 Euro

FR Freeride Camp Pitztal

Gebiet Ötztaler Alpen

Termin: So. - Do. 11.03. - 15.03.2018

Tourenführer: Karlheinz Rösch

Anmeldeschluss: 11.02.18

Anmeldung: khroesch-dav-ulm@web.de
Teilnehmerzahl: min. 3 max. 4 Personen
Treffpunkt: Hotel Gundolf in Tieflehen

Anforderungen: Die Varianten können bis zu gut 40° Neigung aufweisen und relativ eng sein. Wir be-

finden uns überwiegend im vergletscherten Gelände. Sie sollten sicher, auch bei

schlechteren Schneeverhältnissen, auf den Skiern stehen. Aufstiege von

ca. 1 $\frac{1}{2}$ - 3 Stunden sind möglich. Sicheres Gehen mit Steigeisen ist selbstverständlich.

Ausrüstung: Freeride und Skihochtour

Ablauf: Je nach den Verhältnissen gehen wir eine Tour und fahren am Riffelsee sowie am

Pitztaler Gletscher. Diverse kürzere sowie längere Varianten bis zu 1.700 Hm pro Abfahrt.

Sonstiges: Hotel***S Ü/HP ca. 94,00 € und Skipass für 5 Tage ca. 199,00 €.

Kostenbeitrag: 80,00 Euro



ST Ski- und Klettertour am Bschießer

Gebiet Allgäu, Tannheimer Tal

Termin: 11.03.18
Tourenführer: Ulrich Gräfe

Anmeldeschluss: 01.03.18

Anmeldung: Tel. 0173 3883290, u.graefe@vodafone.de

Teilnehmerzahl: min. 1 max. 3 Personen nach Vereinbarung

Anforderungen: Kondition für ca. 700-1.000 Hm auf Skiern und anschließender Mehrseillängenroute mit

4 Seillängen bis IV- (Ao) UIAA. Im Rucksack muss auch Kletterausrüstung und Seil Platz

finden.

Ausrüstung: Skitourenausrüstung und Kletterausrüstung für alpine Mehrseillängenroute.

Ablauf: Start in Schattwald mit den Skiern Richtung Bschießer, dann entweder zum Gipfel oder

zum naheliegenden Joch, Skidepot. Zustieg zum Wandfuß der Südkante des Bschießers, Durchstieg der Südkante mit Gipfelaufbau. Danach zurück zum Skidepot und Abfahrt

nach Schattwald.

Sonstiges: Die Tour findet nur bei optimalem Wetter und Schneebedingungen statt. Stabiles

sonniges Wetter, Felsen schneefrei und max. Lawinenwarnstufe 2.

Kostenbeitrag: 5,00 Euro

ST Skitour auf den Thaneller

Gebiet Lechtal Termin: 12.03.18 Tourenführer: Oliver Schulz

Anmeldeschluss: 10.02.18

Anmeldung: Tel. 0731 9214771, olischulz817@gmail.com

Teilnehmerzahl: min. 3 max. 5 Personen

Treffpunkt: 05:00 Uhr, Parkplatz Muthenhölzle

Anforderungen: Kondition für 1.300 Hm Aufstieg, gute Spitzkehren- und Skitechnik

Ausrüstung: Skitouren- und LVS-Ausrüstung

Ablauf: Fahrt nach Heiterwang und Aufstieg Richtung Rintljoch von dort meist zu Fuß auf den

Gipfel.

Kostenbeitrag: 5,00 Euro

ST Skitourentage rund um Juf

Gebiet Schweiz, Averstal

Tourenführer: Do. - So. 15.03. - 18.03.2018
Johannes Hühn, Simone Mahling

Anmeldeschluss: 18.02.18

Anmeldung: Tel. 07 31 75740, simonemahling@yahoo.de

Teilnehmerzahl: min. 5 max. 6 Personen
Treffpunkt: wird noch bekannt gegeben

Anforderungen: Mittelschwere Skitouren, die Erfahrung und Kondition für Aufstiege bis 1.200 Hm voraus-

setzen.

Ausrüstung: siehe Checklisten 1 und 8 sowie Steigeisen und Pickel (komplette Skitourenausrüstung

mit 3-Antennen LVS-Gerät, Metall-Schaufel und Sonde)

Ablauf: o6:00 Uhr Abfahrt mit Privat-Pkws nach Juf 2.126 m. Untergebracht sind wir im Hotel

Bergalga (Mehrbettzimmer, ca. 80,00 CHF pP/ Nacht). Unsere Skitouren starten direkt vor der Haustür. Zur Auswahl stehen zahlreiche Gipfel in unterschiedlichen Schwierigkeiten und Expositionen. Durch die hohe Ausgangslage ist Schneesicherheit gegeben, mögliche Ziele sind u.a. Piz Piot 3.053 m, Piz Turba 3.018 m oder das Gletscherhorn 3.107 m.

Kostenbeitrag: 30,00 Euro

ST Skidurchquerung der Schobergruppe

Gebiet Schobergruppe

Termin: Fr. - So. 16.03. - 18.03.2018

Tourenführer: Norman Aichinger

Anmeldeschluss: 15.03.18

Anmeldung: Tel. 07336 5350, Norman.Aichinger@SEA-Software.net

Teilnehmerzahl: min. 3 max. 6 Personen

Treffpunkt: 04:00 Uhr, Ulm

Anforderungen: Mittelschwere Skitour, die gute Kondition erfordert. Die Gehzeiten betragen

bis zu 8 Stunden. Übernachtung jeweils im Winterraum.

Ausrüstung: Skitourenausrüstung, evtl. Steigeisen und Pickel

Ablauf: Freitag: Abfahrt nach Kals am Großglockner. Über das Böse Weibl (3.119 m) zur

Elberfelder Hütte. Samstag: Über den Roten Knopf (3.281 m) zur Lienzer Hütte. Sonntag: Über den Hochschober (3.242 m) nach Großdorf und Heimfahrt.

Sonstiges: Einsames Skitourenrevier mit großartigen Landschaften und überragenden

Fernblicken. Weite, unberührte Hänge und anspruchsvolle Gipfel versprechen

erfahrenen Skibergsteigern eine beeindruckende Dreitagestour.

Kostenbeitrag: 20,00 Euro



ST

Großer Drusenturm 2.754 m

Gebiet Termin: Rätikon

Sa. - So. 17.03. - 18.03.2018

Tourenführer: Roland Wimmer

01.02.18

Anmeldeschluss: Anmeldung:

Tel. 07345 9282240, r-wimmer-dav-ulm@gmx.de

Teilnehmerzahl:

min. 3 max. 5 Personen

Treffpunkt: Anforderungen:

o6:00 Uhr, Ulm, siehe Infoschreiben per Email

Mittelschwere, rassige Skitour auf einen der schönsten Skiberge Vorarlbergs. Spitzkehrengelände! Bei guten Verhältnissen eindrucksvoller Zugang zur Lindauer Hütte (Seilbahnkosten ca. 16,00 €) und gigantische Abfahrt durch den Sporertobel, schon fast mit Powder-Garantie. Gehzeiten bis 4 Stunden 1.100 m Aufstieg.

Ausrüstung: Ablauf:

Skitourenausrüstung

Sa.: Abfahrt o6:00 Uhr mit PKW nach Latschau, Auffahrt mit der Golmer Bahn. Fantastischer, anspruchsvoller Übergang zur Lindauer Hütte, falls nicht möglich: normaler Hüttenweg. So.: Aufstieg auf den Großen Turm. Abfahrt vorbei an der Lindauer

Hütte nach Latschau.

Kostenbeitrag:

10,00 Euro



Wir machen den Weg frei.

Was auch immer Sie antreibt, wir helfen Ihnen. Ihre Wünsche und Ziele zu erreichen. Gemeinsam finden wir für Sie für jedes Bedürfnis die richtige finanzielle Lösung. Rufen Sie uns an: Tel. 0731 183-0



ST Skitour Rosswis 2.334 m

Gebiet Ostschweiz
Termin: 17.03.18
Tourenführer: Stephan Schwarz

Anmeldeschluss: 03.03.18

Anmeldung: Tel. 0178 1685361, schwarzstephan@yahoo.de

Teilnehmerzahl: min. 3 max. 5 Personen

Treffpunkt: o6:00 Uhr, Parkplatz Muthenhölzle, Neu-Ulm **Anforderungen:** leichte Skitour, etwa 1.050 Hm, 3,5 Stunden

Ausrüstung: gemäß Checkliste Skitour, vollständige LVS-Ausrüstung, Harscheisen
Ablauf: Fahrt über das Rheintal zum Berghaus Malbun (nördlich von Sargans).

Sonstiges: Skitour auf einen aussichtsreichen Gipfel mit sehr schönen, nicht zu steilen Hängen.

Kostenbeitrag: 5,00 Euro

ST Engelspitze 2.291 m

Gebiet Lechtaler Alpen Termin: 18.03.18

Tourenführer: Thomas Böhringer, Harald Böhringer

Anmeldeschluss: 10.03.18

Anmeldung: Tel. 07146 91724, thomas.boehringer@t-online.de

Teilnehmerzahl: min. 6 max. 8 Personen

Treffpunkt: 07:00 Uhr, Neu-Ulm, Parkplatz Muthenhölzle

Anforderungen: Aufstieg ca. 1.000 Hm

Ausrüstung: Skitourenausrüstung, LVS-Gerät, Schaufel, Sonde

Ablauf: Mit dem Auto ins Namloser Seitental und Aufstieg über Amselboden, Engeltal zum

Gipfel. Abfahrt auf derselben Route.

Kostenbeitrag: 5,00 Euro

ST Skitour zur Woleggleskarspitze

Gebiet Lechtal
Termin: 19.03.18
Tourenführer: Oliver Schulz
Anmeldeschluss: 19.02.18

Anmeldung: Tel. 0731 9214771, olischulz817@gmail.com

Teilnehmerzahl: min. 3 max. 5 Personen

Treffpunkt: o6:00 Uhr, Parkplatz Muthenhölzle

Anforderungen: Kondition für 1.600 Hm im Aufstieg, kurze Kletterpassage UIAA 2

Ausrüstung: Skitouren- und LVS-Ausrüstung

Ablauf: Fahrt nach Häselgehr. Aufstieg durch das Haglertal. Für die Abfahrt kann man je nach

Verhältnissen entweder das Woleggleskar oder das Gliegerkar wählen. Die südlich

orientierten Hänge ins Haglertal bieten feinstes Skigelände.

Kostenbeitrag: 5,00 Euro



SHT Top of Osttirol

Gebiet Glockner-und Venedigergruppe
Termin: Do. - Mi. 22.03. - 28.03.2018

Tourenführer: Oliver Schulz
Anmeldeschluss: 10.12.17

Anmeldung: Tel. 0731 9214771, olischulz817@gmail.com

Teilnehmerzahl: min. 3 max. 4 Personen

Treffpunkt: o6:00 Uhr, Parkplatz Muthenhölzle

Anforderungen: sehr gute Kondition, Klettern bis UIAA 3 mit Steigeisen, Hochtourenerfahrung, Gehzeiten

von bis zu 10 Stunden

Ausrüstung: Checkliste (Heft oder Internet) Punkte 1/3/6/8

Ablauf: 1. Anfahrt zum Lucknerhaus, leichte Skitour Fingerhorn. 2. Skitour Böses Weibele mit langer wunderschöner Abfahrt ins Lesachtal, Taxifahrt zurück zum Lucknerhaus.

3. Aufstieg zur Stüdlhütte. 4. Großglockner und Abfahrt zum Lucknerhaus. 5. Fahrt und Aufstieg zur Kürsingerhütte. 6. Großvenediger und Abfahrt zur Kürsingerhütte. 7. Heim-

fahrt und Reservetag.

Sonstiges: Zusätzlich zum Kostenbeitrag ist eine Hüttenkaution von 80,00 Euro zu bezahlen.

Kostenbeitrag: 70,00 Euro

ST Grünhorn

Gebiet Termin: 23.03.18
Tourenführer: Tanja Keller
Anmeldeschluss: 15.03.18

Anmeldung: Tel. 0731 70804236, TANJA_KELLER@gmx.de

Teilnehmerzahl: min. 3 max. 5 Personen

Treffpunkt: 07:00 Uhr, Treffpunkt nach Vereinbarung

Anforderungen: Aufstieg ca. 800 Hm. Im unteren Teil geht es durch einen etwas steileren Wald, deshalb

gute Spitzkehrentechnik notwendig.

Ausrüstung: gem. Checkliste, komplette LVS-Ausrüstung

Ablauf: Gemeinsame Fahrt nach Baad. Von dort in 2-3 Stunden Aufstieg zum Gipfel. Abfahrt mit

kleinem Gegenanstieg. Je nach Zeit und Lust kann noch ein weiterer Anstieg in Angriff

genommen werden.

Kostenbeitrag: 5,00 Euro



KT Winterklettern am Hochwiesler

Gebiet Tannheimer Tal
Termin: 25.03.18
Tourenführer: Ulrich Gräfe
Anmeldeschluss: 14.03.18

Aimetueschuss: 14.03.16

Anmeldung: Tel. 0173 3883290, u.graefe@vodafone.de
Teilnehmerzahl: min. 1 max. 3 Personen

Teilnehmerzahl: min. 1 max. 3 Personen nach Vereinbarung

Anforderungen: Klettern im Nachstieg bis zum VI UIAA-Grad, sicheres Abseilen, Kondition für 600 Hm

zügiger Aufstieg.

Ausrüstung: Kletterausrüstung für alpine Mehrseillängenroute

Ablauf: Aufstieg zum Gimpelhaus, weiter zum Wandfuß des Hochwiesler, Klettertour (Via Anita).

Abseilen über die Abseilpiste des Hochwiesler (ca. 40 m freihängend), Abstieg nach

Nesselwängle.

Sonstiges: Die Tour findet nur bei optimalen Bedingungen statt. Stabiles sonniges Winter-

wetter, Zustieg mit wenig Schnee, Felsen schneefrei.

Kostenbeitrag: 5,00 Euro

ST Anspruchsvolle Skitouren im Valle Maira

Gebiet Piemont Italien
Termin: Mi. - Mo. 28.03. - 02.04.2018

Tourenführer: Achim Wohnhaas, Simone Mahling

Anmeldeschluss: 31.01.18

Anmeldung: Tel. 07 31 75740, simonemahling@yahoo.de

Teilnehmerzahl: min. 4 max. 8 Personen
Treffpunkt: o7:00 Uhr, nach Absprache

Anforderungen: Erfahrene Skitourengänger. Sicheres Gehen mit Harscheisen im steilen Gelände ist

zwingende Voraussetzung. Sicheres Gehen mit Steigeisen ebenfalls.

Ausrüstung: Checkliste Skitouren/Skihochtouren insbesondere auch Steigeisen, Pickel und Hüftgurt
Ablauf: Fünf Tage im Paradies... Das Valle Maira im südlichen Piemont bietet unzählige einsame

Skitouren der Extraklasse in grandioser wilder Landschaft. Weitläufige Täler, steile Couloirs in allen Expositionen, kreative Überschreitungen und alles bewegt sich im Bereich zwischen 1.700 und 3.100 m. Mögliche Ziele: Bric Cassin, Monte Vanclava, Tete de

Cialancion, Monte Albrage und viele mehr.

Sonstiges: Übernachtung im Hotel in Acceglio ca. 70,00 EUR inkl. HP/Nacht. Tolles Menü und

beste Weine. Kleine Sauna zur Entspannung.

Kostenbeitrag: 100,00 Euro

ST Skitouren um die Faneshütte

Gebiet Dolomiten

Termin: Do. - Mo. 29.03. - 02.04.2018
Tourenführer: Markus Scheib, Jürgen Honold

Anmeldeschluss: 15.01.18

Anmeldung: markus_scheib@hotmail.com
Teilnehmerzahl: min. 4 max. 8 Personen
Treffpunkt: 15:00 Uhr, Neu-Ulm

Anforderungen: Skitouren in schroffer Dolomitenlandschaft zwischen 800 und 1.800 Hm.

Ausrüstung: vollständige Skitourenausrüstung

Ablauf: Nach der späten Abfahrt in Ulm nächtlicher Aufstieg auf die Fanes Hütte. Von dort werden wir je nach Verhältnissen die vielfältigen Möglichkeiten bis hin zu tagesfüllen-

den Touren nutzen. Da das Gelände durchaus steil und schrofig sein kann, werden wir

die Entscheidung jeweils abends treffen.

Sonstiges: Zusammen mit Anmeldung und Kostenbeitrag wird ein Anzahlung von 50,00 €/P

fällig, um die Reservierung auf der Hütte zu erhalten.

Kostenbeitrag: 40,00 Euro

ST Rund um die Timmelsalm

Gebiet südl. Stubaier/Passeiertal
Termin: Fr. - Mo. 30.03. - 02.04.2018

Tourenführer: Roland Wimmer
Anmeldeschluss: 10.02.18

Anmeldung: Tel. 07345 9282240, r-wimmer-dav-ulm@gmx.de

Teilnehmerzahl: min. 5 max. 7 Personen

Treffpunkt: 04:30 Uhr, Ulm, siehe Infoschreiben

Anforderungen: Mittelschwere Skitouren von 2 Stunden bis zu 5 Stunden bzw. 800-1.400 Hm Aufstieg.

Ausrüstung: Skitourenausrüstung, Steigeisen, Pickel

Ablauf: je nach Verhältnissen stehen uns zahlreiche Möglichkeiten offen, z. B. Alpenspitze,

Kitzkogel, Botzer, Kreuzspitze

Sonstiges: Anfahrt über den Brennerpaß ins Passeiertal. Übernachtung in gutem neugebau-

tem Gasthof mit Sauna. Doppelzimmer ca. 62,00 €/Person incl. HP, Quartier-

anzahlung 50,00 €/Person bei Anmeldung fällig.

Kostenbeitrag: 30,00 Euro

SHT Schöntalspitze, Lisenser Fernerkogel, Roter Kogel

Gebiet Stubaier Alpen

Termin: Fr. - So. 13.04. - 15.04.2018
Tourenführer: Raimund Heckmann

Anmeldeschluss: 23.03.18

Anmeldung: Tel. 0731 9217713, raimund.heckmann@gmx.de

Teilnehmerzahl: min. 3 max. 6 Personen

Treffpunkt: 05:00 Uhr, Parkplatz Wonnemar

Anforderungen: Sicheres skifahrerisches Können auch bei schwierigen Verhältnissen, sehr gute

Kondition.

Ausrüstung: siehe Liste, Steigeisen

Ablauf: Freitag: Zischgeles oder Schöntalspitze rd. 1.300 / 1.400 Hm Aufstieg. Samstag: Lisenser

Fernerkogel, anspruchsvolle Skihochtour, 1.700 Hm Aufstieg. Sonntag: Roter Kogel,

1.200 Hm, Heimfahrt.

Sonstiges: Übernachtung im Alpengasthof Lüsens, HP rd. 50,00 €.

Kostenbeitrag: 20,00 Euro

SHT Doldenhorn 3.638 m

Gebiet Berner Oberland

Termin: Sa. - So. 14.04. - 15.04.2018

Tourenführer: Norman Aichinger

Anmeldeschluss: 13.04.18

Anmeldung: Tel. 07336 5350, Norman.Aichinger@SEA-Software.net

Teilnehmerzahl: min. 3 max. 4 Personen

Treffpunkt: 04:00 Uhr, Ulm

Anforderungen: Schwere Skihochtour, die Kondition für ca. 9 Stunden Aufstieg erfordert. Der geübte

Umgang mit Seil, Pickel und Steigeisen ist selbstverständlich. Im Übergang auf den

Doldenhorngletscher muss eine steile Rinne begangen werden.

Ausrüstung: Skihochtourenausrüstung

Ablauf: Samstag: Abfahrt nach Kandersteg und Aufstieg zur Doldenhornhütte. Sonntag: Aufstieg

zum Doldenhorn (3.638 m). Abfahrt ins Tal und Heimfahrt.

Kostenbeitrag: 10.00 Euro



SHT Wildspitze 3.770 m

Gebiet Ötztaler Alpen Termin: 16.04.18 Tourenführer: Karlheinz Rösch

Anmeldeschluss: 08.04.18

Anmeldung: khroesch-dav-ulm@web.de Teilnehmerzahl: min. 3 max. 4 Personen Treffpunkt: Talstation, Pitztaler Gletscher

Anforderungen:

Mittelschwere Skihochtour, die Kondition für ca. 3-4 Stunden (ca. 800 Hm) im Aufstieg erfordert. Der geübte Umgang mit Seil, Pickel und Steigeisen ist selbstverständlich. Sie

sollten sicher, auch im Steilgelände, auf dem Ski stehen.

Ausrüstung: Skihochtour

> Ablauf: Fahrt mit dem Pitzexpress in das Skigebiet am Pitztaler Gletscher. Nach kurzer Abfahrt

> > Aufstieg zur Wildspitze 3.770 m, Top of Tirol. 2.000 Hm Abfahrt, die Linie erfolgt je nach

Verhältnissen.

Sonstiges: Tourenkarte Pitztaler Gletscher ca. 32,00 €

Kostenbeitrag: 10,00 Euro



MTB Saisonstart

Gebiet Ulm oder Allgäu
Termin: 21.04.18
Tourenführer: Jörg Binder

Anmeldeschluss: 15.04.18

Anmeldung: Tel. 0731 3885653, joerg@bindergroener.de

Teilnehmerzahl: min. 2 max. 8 Personen nach Absprache

Anforderungen: Kondition für eine Tour mit ca. 40 km und max. 800 - 1000 Hm, Singletrail Schwierigkeit

bis S2 → http://www.singletrail-skala.de/

Ausrüstung: technisch einwandfreies Mountainbike, Helm, Handschuhe, Tagesrucksack

Ablauf: Eine der ersten Tagestouren zu Beginn der Saison. Wir werden eine gemütliche Tour mit einigen Singletrails bis Schwierigkeit S2 fahren. Das Ziel ergibt sich je nach Wetter und

Schneelage entweder im Allgäu oder in der Gegend um Ulm.

Kostenbeitrag: 5,00 Euro

MTB Trailcamp im Vinschgau

Gebiet Vinschgau - Südtirol
Termin: Sa. - Di. 28.04. - 01.05.2018
Tourenführer: Jörg Binder, Ulrich Kindermann

Anmeldeschluss: 30.03.18

Anmeldung: Tel. 0731 3885653, joerg@bindergroener.de

Teilnehmerzahl: min. 6 max. 12 Personen

Treffpunkt: wird vorab per Mail bekannt gegeben

Anforderungen: Fortgeschrittene Fahrtechnik, so dass mindestens S1 Trails (http://www.singletrail-skala.de/) sicher befahren werden können. Das heißt, ihr solltet die Techniken der Grundstufe

beherrschen und im Gelände sicher anwenden können. Das Camp ist ausdrücklich für unterschiedliche Fahrtechnik-Levels (auch weiter Fortgeschrittene) gedacht, weil die Möglichkeit besteht, die Gruppen je nach Können der Teilnehmer abzustufen. Kondition

für durchnittlich 800 - 1200 Hm am Tag.

Ausrüstung: technisch einwandfreies Mountainbike, Helm, Handschuhe, Tagesrucksack, Ersatz-

schlauch, Tourenwerkzeug, Knie- und Ellenbogenschoner werden empfohlen

Ablauf: Wir fahren Samstagmorgen ins Vischgau und werden am Nachmittag zur Einstimmung

noch eine kurze Warm-up-Tour und ein kleines Fahrtechniktraining absolvieren. An den darauffolgenden Tagen werden wir je nach Wetter und Können der Teilnehmer in verschiedenen Gruppen auf verschiedenen Schwierigkeitsstufen Trailtouren und/oder Fahrtechniktrainings anbieten. Rückfahrt ist am Dienstagnachmittag gegen 16:00 Uhr.

Sonstiges: Wir sind in einer Pension in Morter oder Latsch untergebracht. Von dort aus gibt

es unzählige Tourenmöglichkeiten in alle Richtungen. Kosten: ca. 60,00 € pro Person und Tag, incl. Halbpension oder ca. 40,00-45,00 € mit Frühstück.

Kostenbeitrag: 60.00 Euro

ST Hochglück 2.573 m

Gebiet Karwendel

Termin: Sa. - So. 28.04. - 29.04.2018

Tourenführer: Norman Aichinger

Anmeldeschluss: 27.04.18

Anmeldung: Tel. 07336 5350, Norman.Aichinger@SEA-Software.net

Teilnehmerzahl: min. 3 max. 6 Personen

Treffpunkt: 04:00 Uhr, Ulm

Anforderungen: Mittelschwere Skitouren, die Aufstiegszeiten betragen bis zu 8 Stunden. Die Hütte ist

nicht bewirtschaftet, Übernachtung im Winterraum. Zufahrt zur Hütte mit dem MTB.

Ausrüstung: Skitourenausrüstung, evtl. Steigeisen

Ablauf: Samstag: Abfahrt nach Hinterriß. Mit dem MTB zum Ahornboden und weiter über die

Gumpenspitze (2.176 m) zur Falkenhütte. Sonntag: Aufstieg auf den Hochglück mit

Skidepot über den Westgrat. Abfahrt und Heimfahrt.

Kostenbeitrag: 10,00 Euro

SHT Aletschhorn 4.195 m

et Berner Oberland

Termin: Sa. - Mo. 12.05. - 14.05.2018

Tourenführer: Norman Aichinger

Anmeldeschluss: 11.05.18

Anmeldung: Tel. 07336 5350, Norman.Aichinger@SEA-Software.net

Teilnehmerzahl: min. 3 max. 4 Personen

Treffpunkt: 13:00 Uhr, Ulm

Anforderungen: Schwere Skihochtour, die Kondition für ca. 9 Stunden Aufstieg erfordert. Der geübte

Umgang mit Seil, Pickel und Steigeisen ist selbstverständlich.

Ausrüstung: Skihochtourenausrüstung

Ablauf: Samstag: Abfahrt nach Riederalp und Übernachtung im Tal. Sonntag: Aufstieg zum

Mittelaletschbiwak (3.013m). Montag: Aufstieg zum Aletschhorn. Abfahrt ins Tal und

Heimfahrt.

Kostenbeitrag: 20,00 Euro

SHT Abschlusstour je nach Schneelage

Gebiet Alpen

Sa. - So. 26.05. - 27.05.2018

Tourenführer: Norman Aichinger

Anmeldeschluss: 25.05.18

Termin:

Anmeldung: Tel. 07336 5350, Norman.Aichinger@SEA-Software.net

Teilnehmerzahl: min. 3 max. 6 Personen

Treffpunkt: 04:00 Uhr. Ulm

Anforderungen: Mittelschwere Skihochtouren, die Aufstiegszeiten betragen bis zu 8 Stunden. Die Hütte

ist nicht bewartet.

Ausrüstung: Skihochtourenausrüstung

Ablauf: Je nach Verhältnissen suchen wir ein geeignetes Tourenziel aus.

Kostenbeitrag: 10,00 Euro



ST

Die allerletzte Skitour der Saison - Schneeglocke

Gebiet

Silvretta

Termin:

Fr. - Sa. 08.06. - 09.06.2018

Tourenführer: Jürgen Honold

Anmeldeschluss: Anmeldung:

30.04.18 max.honold@gmx.de

Teilnehmerzahl: Treffpunkt: min. 3 max. 7 Personen wird noch per Mail mitgeteilt

Anforderungen: Ausrüstung: 200 Hm Auffahrt mit den Skiern am MTB, 1.000 Hm Aufstieg mit Skiern Schlafsack, Mountainbike, Skitourenausrüstung lt. Liste plus Steigeisen

Ablauf:

Anreise zur Bielerhöhe am Vorabend. Übernachtung in Campingbussen, früher Aufbruch mit den Rädern, Auffahrt Richtung Klostertaler Hütte bis zur Schneegrenze, von dort

weiter auf Skiern bis zum Gipfelhang, je nach Verhältnissen mit Steigeisen/zu Fuß/mit Skiern bis zum Gipfel. Abfahrt wie Aufstieg.

Sonstiges:

Die Tour funktioniert erst nach Öffnung der Silvrettastraße. Dies passiert normalerweise Anfang Juni. Ggf. verschieben wir die Tour um 1 Woche. Ein Teilnehmer sollte

einen weiteren Camper mitbringen.

Kostenbeitrag:

10.00 Euro



Tourenführer Winterprogramm

Aichinger Norman norman.aichinger@sea-software.net

Binder Jörg joerg@bindergroener.de

Böhringer Harald hids.boehringer@t-online.de

Böhringer Thomas thomas.boehringer@t-online.de

Dangel Stefan stefan-dangel@gmx.de

Deufel Claus claus.deufel@web.de

Dittmar Falk falkdittmar@gmx.de

Fischer Sergej fischer-sergej@gmx.de

Gräfe Ulrich u.graefe@vodafone.de

Heckmann Raimund raimund.heckmann@gmx.de

Honold Jürgen max.honold@gmx.de

Hühn Johannes johanneshuehn@gmx.de

Keller Tanja tanja keller@gmx.de

Länge Martin martin-laenge@web.de

Lenz Reinhard er.lenz@t-online.de

Linder Arthur arthur.linder@yahoo.de

Lindmair Werner lindmair@gmx.net

Loup Rochus rl-ulm@t-online.de

Mahling Simone simonemahling@yahoo.de

Dr. Merckle Philipp Daniel philipp.daniel.merckle@world-in-balance.de

Rösch Karlheinz khroesch-dav-ulm@web.de

Saalmüller Thomas pethom@freenet.de

Sandner Martina martina.sandner@gmx.net

Scheib Markus markus_scheib@hotmail.com

Schlechtinger Tobias nesttobi@gmail.com

Schmidt Jochen jojo-schmidt@gmx.de

Schulz Oliver olischulz817@gmail.com

Schwarz Stephan schwarzstephan@yahoo.de

Wimmer Roland R-Wimmer-DAV-Ulm@gmx.de

Dr. Wohnhaas Achim achim.wohnhaas@t-online.de

Skischuh-Kompetenz bei Sport Sohn



Sport Sohn Handel GmbH & Co.KG

Ulm, Bahnhofstraße 16 Mo. - Sa. 09.30 - 20.00 Uhr Neu-Ulm, Augsburger Straße 23 - 25 Mo. - Sa. 09.30 - 19.00 Uhr



Jugend









Am 3. August 2017 verunglückte Stefan Sommer mit seinen beiden Seilschaftspartnern am Biancograt tödlich.



Wenn man Stefan beschreiben will, fallen einem viele verschiedene Seiten von ihm ein. Er ist vor allem Freund, Vertrauensperson, Gründungsgroßvater der Steingemsen und Baumeister des Seelturms gewesen. Wegen seiner ansteckenden guten Laune, weil er sich immer für alle sinnigen und unsinnigen Aktionen begeistern konnte und er immer mittendrin statt nur dabei gewesen ist, ist er so wichtig für uns. Und deswegen ist die Lücke nun besonders groß.

Es sind aber gerade die kleine Dinge, die wir mit Dir vermissen, Stefan. Wir vermissen, dass Du deine senfgelbe Skitourenhose so vehement gegen jeden modischen Einwand verteidigst. Uns Steingemsen fehlt dein Tirolerhut, der vorneweg geht und deine Musikauswahl für die Fahrt. Mit wem sollen wir jetzt im Februar Schwarzwälder Kirschtorte essen? Wer kündigt einen Gruppenabend in einer Mail an?

Deine engen Freunde wissen nicht, wie sie die Zeit füllen sollen, die sonst für Gespräche mit Dir da war und mit wem sie über das, was passiert ist sprechen sollen. Normalerweise wärst Du das. Es sind so viele kleine Dinge, die bisher immer da waren und die jetzt fehlen. Du warst für uns viel mehr als ein lugendleiter, Materialwart, angehender Fachübungsleiter. Du warst unser Jugendleiter, unser Ansprechpartner, unser Bergpartner, unser Freund und noch viel mehr. Und nun fehlst Du.

Ein großes DANKE für die viele Zeit, die Du mit uns verbracht hast und die Du für unsere Sache, für unsere JDAV, aufgebracht hast. Und DANKE für die vielen kleinen Dinge, die die Zeit mit Dir so lustig, interessant, spannend und toll gemacht haben. Wir werden sie nie vergessen. Und wir werden auch Dich nie vergessen!

"Die Jugend der 3-Sektionen"





Kletteraffen

Schwarzenberghütte 22.-23.07.2017

Wir trafen uns um acht Uhr fünfzig am Ulmer Hauptbahnhof und starteten ins Allgäu. Während der Zugfahrt nach Sonthofen spielten wir Werwolf. Kurz darauf fuhren die Kletteraffen mit dem Bus nach Hinterstein und dichteten die Kletteraffenhymne: Aus den blauen Bergen kommen wir uns're Jugendleiter sind genauso doof wie wir mit dem Rucksack auf dem Rücken seh'n sie aus wie dicke Mücken aus den blauen Bergen kommen wir.



In Hinterstein angekommen, liefen wir los immer zu die Teerstraße entlang. Gegen halb eins verhungerte Flo beinahe und wir entschieden uns eine Mittagspause einzulegen, nebenbei lösten wir black stories. Nach der Rast war es nur noch wenig Teerstraße bis es auf den normalen Waldweg überging.



Dort machte unsere Jugendgruppe nochmals eine größere Pause. Nun ging es immerzu den schmalen Trampelpfad entlang, nach ca. einer



Stunde sah man die Hütte aus den Bäumen herausragen. Als wir an der Schwarzenberghütte angekommen waren kümmerten sich die Jugendleiter um Schlafmöglichkeiten und die Teilnehmer tollten herum.



Wir richteten unsere Betten, gingen zum Essen und ließen es uns schmecken. Danach gingen wir schlafen, da wir am nächsten Tag noch etwas vorhatten.

Am Morgen frühstückten die Kletteraffen und machten sich auf den Weg. Zur Mittagszeit kamen wir am Engeratsgundsee an. Kurz darauf ging es bergabwärts nach Hinterstein.



Von dort aus fuhren wir mit dem Bus nach Sonthofen und weiter nach Ulm. Wo jeder seinen Weg nach Hause fand.

Autor: David Rettinger Fotografen: Anna-Lena Dömer, Sina Kindermann





Ansprechpartner

Geschäftsstelle:

Marta Chmara und Brigitte Richter 89073 Ulm, Radgasse 27 Telefon: 0731 9216777 www.dav-ulm.de info@dav-ulm.de

Geschäftszeiten:

Dienstag und Donnerstag 16:00 - 19:00 Uhr

Vorstand (nach § 26 BGB):

Erster Vorsitzender Dr. Heinz Schmid 89073 Ulm, Syrlinstraße 30 Telefon: 0731 37959-0, Fax: -29 vorstand.1@dav-ulm.de

Stellvertretende Vorsitzende Simone Mahling 89073 Ulm, König-Wilhelm-Straße 27

Telefon: 0731 75740 vorstand.2@dav-ulm.de

Stellvertretender Vorsitzender Johannes Hühn

89075 Ulm, Heinz-Feuchter-Weg 38,

Telefon: 0731 2901136, mobil: 0176 20924450 vorstand.3@dav-ulm.de

vorstand.3@dav-ulm.de

Vorstand der Skiabteilung Werner Rösch 89160 Dornstadt, Zollernring 33 Telefon: 07348 21341, Fax: -22699 skivorstand.1@skiteam-dav-ulm.de

Schatzmeister Florian Ebenhoch 89275 Elchingen, Klostersteige 27A Telefon: 07308 308363, mobil: 0177 3336856

schatzmeister@dav-ulm.de

Jugendreferent Frank Rödel 89075 Ulm, Virchowstraße 60 mobil: 0171 1579356 jugendreferent@dav-ulm.de www.idav-ulm.de

Erweiterter Vorstand:

Schriftführer Günther Mack Mörikestraße 14, 89173 Lonsee Telefon: 07336 951780 schriftfuehrer@dav-ulm.de

Naturschutzreferent Michael Drozd mobil: 0173 9793384 naturschutzreferent@dav-ulm.de

Öffentlichkeitsarbeit Dr. Heinz Schmid, Erster Vorsitzender PR@dav-ulm.de

Redaktion über die Geschäftsstelle redaktion@dav-ulm.de

Referenten:

Tourenreferent Raimund Heckmann
89077 Ulm, Ziegelgasse 40, Telefon: 0731 9217713
tourenreferent@dav-ulm.de

Ausbildungsreferent Oliver Schulz 89231 Neu-Ulm, Washingtonallee 19 Telefon: 0731 9214771

ausbildungsreferent@dav-ulm.de

Wegereferent Florian Kerfin 89077 Ulm, Kapellengasse 29, mobil: 0162 9278784 wegereferent@dav-ulm.de

Bergsteigergruppe Jürgen Puderbach 89250 Senden, Am Bergweg 1c, Telefon: 07307 25384 bergsteigergruppe@dav-ulm.de

Senioren Hartmut Kruse 89233 Neu-Ulm, Veilchenweg 44 Telefon: 0731 25069059 senioren@dav-ulm.de

Wanderreisen Heinrich Pfleghaar 89079 Ulm, Schellenbühlweg 2 Telefon: 07305 921-166, Fax -167 wanderreisen@dav-ulm.de

Skisportreisen Ute Mack 89077 Ulm, Bei den Quellen 5, Telefon: 0731 383786 ute.mack@autohaus-mack.de skisportreisen@dav-ulm.de

Sektionseigene Hütten und Kletterhalle:

Ulmer Hütte

Anmeldungen bei Hüttenpächterin Karin Turin,
Telefon: 0043 5446 302-00, Fax: -004
www.ulmerhuette.at
info@ulmerhuette.at
Hüttenwart Oliver Stock, 89081 Ulm, Bachmayerstr. 22
Telefon: 0731 1849094, mobil: 0177 6807107
ulmerhuette@dav-ulm.de

Schwandalpe Hüttenwart Manfred Korger 89129 Langenau-Göttingen, Kirchweg 18 mobil: 0160 3656700 Reservierung über info@dav-ulm.de schwandalpe@dav-ulm.de

Uli-Wieland-Hütte Hüttenwart Gerd Kondziella 89233 Neu-Ulm, Grabenweg 10 Telefon: 0174 9129293 Reservierung über info@dav-ulm.de uli-wieland-huette@dav-ulm.de

Kletterhalle der Sektionen Ulm und SSV Ulm 1846 (bei TSG) Falk Dittmar, Abteistraße 12, 89079 Ulm Telefon: 0177 7119367 kletterhalle@dav-ulm.de



Beitragssätze

Stichtag für das Alter: 01.01.	Sektion	Skiabteilung
A-Mitglied (ab 25 J.)	62,00	+ 20,00
B-Mitglied	37,00	+ 10,00
C-Mitglied	22,00	+ 8,00
Junior (18 bis 24 J.)	35,00	+ 10,00
Kinder und Jugendliche (bis 17 J.) wenn über Familienmitgliedschaft	17,00 frei	frei
Familienbeitrag	99,00	+ 30,00
Aufnahmegebühr	10,00	keine
für Kinder und Jugendliche	3,00	keine

Bankkonten Sektion

IBAN DE13 6305 0000 0000 0002 20 IBAN DE04 6309 0100 0004 4560 09

Bankkonto Skiabteilung

IBAN DE08 6305 0000 0000 0029 29

Die Geschäftsstelle informiert

Änderungen Ihrer persönlichen Daten

Bitte per Mail info@dav-ulm.de oder telefonisch:

- Änderung der Bankverbindung
- Änderung der Anschrift
- Änderung des Familienstandes und Namens
- Sektionswechsel
- Ermäßigter Beitrag für A-Mitglieder ab vollendetem 70. Lebensjahr nur auf Antrag

Beitragseinzug 2018:

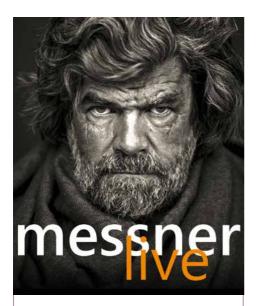
Der Beitrag wird im SEPA-Lastschrifteinzugsverfahren zum o2. Januar von Ihrem Konto abgebucht. Unsere Gläubiger-ID: DE 20 ZZZ000 002 035 03, Ihre Mandatsreferenz entspricht Ihrer Mitgliedsnummer.

Versand Mitgliedsausweise 2018:

Diese werden Anfang Februar direkt vom DAV München versendet, deshalb gilt Ihr vorhandener Mitgliedsausweis bis Ende Februar 2018.



Reinhold Messner "ÜberLeben" - kommt nach Ulm



Ulm – Congress Center Ulm CCU Fr. 12. Januar 2018, 20:00 Uhr

vergünstigte Tickets für DAV Ulm bei online Buchungen im Internet

Tickets: www.Expedition-Erde.de

Wort- und bildgewaltig ist sein Live-Vortrag, indem er Rückschau auf seine sieben Jahrzehnte hält, die schon früh geprägt sind von extremen Erlebnissen und der Auseinandersetzung mit dem Tod.

Ungeschminkt, persönlich, nachdenklich - in seinem Vortrag "ÜberLeben" ringt er um Begriffe wie

Mut, Leidenschaft und Verantwortung. Er spricht über Ehrgeiz und Scham, Alpträume und das unvermeidliche Altern, über das Scheitern, über Neuanfänge und die Fähigkeit, am Ende loszulassen.

Reinhold Messner zählt zweifelsohne zu den berühmtesten Abenteurern und Bergsteigern unserer Zeit.

Gemeinsam mit Peter Habeler bezwang er als erster Mensch den Mount Everest ohne Sauerstoffmaske, kurze Zeit später wiederholte er dies sogar im Alleingang.

Er bestieg alle 14 Achttausender, stand auf über 3500 Berggipfeln. Aber auch in der Ebene brach er Rekorde. Zu Fuß durchquerte er die größten Eisund Sandwüsten der Erde.

Kaum einer hat die Naturgewalten so oft herausgefordert, ist so oft an das absolute Limit gegangen wie Reinhold Messner.



Infos und Tickets zum LIVE Vortrag www.Expedition-Erde.de Tel: 0711 / 54065800



Impressum



Erscheinungsweise 3 mal jährlich – im März, August und November.

Der Bezugspreis ist im Mitgliederbeitrag enthalten.

Für die einzelnen Beiträge sind die Verfasser verantwortlich.

Herausgeber:

Sektion Ulm des Deutschen Alpenvereins (DAV) e.V.

Geschäftsstelle der Sektion: Radgasse 27, 89073 Ulm Tel. 0731 9216777

www.dav-ulm.de info@dav-ulm.de

Anschrift des ersten Vorsitzenden: Dr. Heinz Schmid, Syrlinstraße 30, 89073 Ulm, Tel. 0731 37959-0, Fax-29, vorstand.1@dav-ulm.de

Gestaltung/Druck: Ralf Schilling/Jasmin Röcker SZ-Offsetdruck GmbH Brumersweg 10, 89233 Neu-Ulm, Tel. 0731 73388 www.sz-offsetdruck.de

Gedruckt auf umweltfreundlichem, chlorfrei gebleichtem Papier. Auflage 4.700 Stück.

Redaktionsschluss für Heft 01/2018:

1. Februar 2018



Datenschutzerklärung – Informationen zum Datenschutz

Wir möchten Sie darüber informieren, dass die von Ihnen in Ihrer Beitrittserklärung angegebenen Daten über Ihre persönlichen und sachlichen Verhältnisse (sogenannte personenbezogene Daten) gleichermaßen auf Datenverarbeitungs-Systemen der Sektion, der Sie beitreten, wie auch des Bundesverbandes des Deutschen Alpenvereins (DAV) gespeichert und für Verwaltungszwecke der Sektion, bzw. des Bundesverbandes verarbeitet und genutzt werden. Verantwortliche Stelle im Sinne des § 3 (7) BDSG ist dabei die Sektion der Sie beitreten.

Wir sichern Ihnen zu, Ihre personenbezogenen Daten vertraulich zu behandeln und nicht an Stellen außerhalb des DAV, weder außerhalb der Sektion, noch außerhalb des Bundesverbandes, weiterzugeben. Sie können jederzeit schriftlich Auskunft über die, bezüglich Ihrer Person gespeicherten Daten erhalten und Korrektur verlangen, soweit die bei der Sektion und der Bundesgeschäftsstelle gespeicherten Daten unrichtig sind. Sollten die gespeicherten Daten für die Abwicklung der Geschäftsprozesse der Sektion, bzw. des Bundesverbandes nicht erforderlich sein, so können Sie auch eine Sperrung, gegebenenfalls auch eine Löschung Ihrer personenbezogenen Daten verlangen.

Der Bundesverband des DAV sendet periodisch das Mitgliedermagazin DAV Panorama in der von Ihnen gewählten Form (Papier oder Digital) zu. Sollten Sie kein Interesse am DAV Panorama haben, so können Sie dem Versand bei Ihrer Sektion des DAV schriftlich widersprechen. Nach einer Beendigung der Mitgliedschaft werden Ihre personenbezogenen Daten gelöscht, soweit sie nicht, entsprechend der steuerrechtlichen Vorgaben, aufbewahrt werden müssen.

Eine Nutzung Ihrer personenbezogenen Daten für Werbezwecke findet weder durch die Sektion, den Bundesverband, noch durch Kooperationspartner des Bundesverbandes des Deutschen Alpenvereins statt.

Ich habe die oben stehenden Informationen zum Datenschutz zur Kenntnis genommen und akzeptiert.

Nutzung der E-Mail-Adresse durch Sektion und Bundesverband

Ich willige ein, dass die Sektion sowie der Bundesverband des DAV meine E-Mail-Adresse zum Zwecke der Übermittlung der von mir ausgewählten Medien nutzt. Eine Übermittlung der E-Mail-Adresse an Dritte ist dabei ausgeschlossen.

Nutzung der Telefonnummer durch Sektion und Bundesverband

Ich willige ein, dass die Sektion sowie der Bundesverband des DAV, soweit erhoben, meine Telefonnummern zum Zwecke der Kommunikation nutzen. Eine Übermittlung der Telefonnummern an Dritte ist dabei ausgeschlossen.

Datenschutzbeauftragter:

Prof. Dr. Rolf Lauser Dr.-Gerhard-Hanke-Weg 31 85221 Dachau

E-Mail: rolf@lauser-nhk.de





MEHR KRAFT FÜR DEN WEG NACH OBEN

Für das Klettern an steilen Felswänden sind kräftige Rückenmuskeln unverzichtbar. Mit Kieser Training stärken Sie Ihre Muskulatur rasch und effizient.

Vereinbaren Sie jetzt Ihr kostenloses Einführungstraining: **kieser-training.de/testen**

Kieser Training Ulm

Colin Weber GmbH & Co. KG Syrlinstraße 35, 89073 Ulm Telefon (0731) 140 86 10 ■ kostenlose Kundenparkplätze



JA ZU EINEM STARKEN KÖRPER

